

**Bernstein - Dreihütten –Redlschlag -
Rettenbach - Stuben**

GEMEINDENACHRICHTEN

www.bernstein.gv.at
post@bernstein.bgld.gv.at



Die Schülerinnen und Schüler des Naturparkcluster Bernstein/Lockenhaus bilden das Friedenszeichen

Inhalt:

Information der Bürgermeisterin	2
Infos aus dem Gemeindeamt	3 - 7
E5 - Energieeffiziente Gemeinde	8 - 13
Neuigkeiten aus den Ortsteilen	14 - 26
Kindergarten, Volksschule und Mittelschule	27 - 29
Standesamt	32
Wir gratulieren	33
Termine, Sprechstage	34 - 35
Abfallsammelstelle	36





Liebe Gemeindebürgerinnen!
 Liebe Gemeindebürger!
 Liebe Jugend!

Auch in Bernstein sind bereits Geflüchtete aus der Ukraine angekommen. Danke für die unglaubliche Solidarität und die Vielzahl an Spenden der Bernsteiner Großgemeinde. Gemeinsam mit der OSG, der Diakonie und Freiwilligen aus der Bevölkerung ist innerhalb kürzester Zeit fast Unmögliches möglich gemacht worden. 35 Personen bekamen Erstversorgung und die Möglichkeit Quartiere zu beziehen.

Die vielen Sach- und Geldspenden und Quartiere für Vertriebene sind ein starkes Zeichen des Mitgefühls für unsere europäischen Nachbarn.

Gleichzeitig hat Corona uns allen viel abverlangt! Sei es der Verzicht durch den Lockdown, der Stress durch Homeoffice und Kinderbetreuung oder der Verlust vieler sozialer Kontakte – die Corona-Pandemie hat uns alle be- und getroffen.

Wir haben es aber bis jetzt recht gut gemeistert! Vor allem, da wir sehr rasch viele Maßnahmen ergriffen haben, um die Bevölkerung zu schützen und bestmöglich zu unterstützen.

Das ohnehin schon vielfältige und umfangreiche Tagesgeschäft unserer Gemeinde, mit allen seinen Herausforderungen und Problemstellungen, ist ungebremst weitergelaufen. Verschiedene Projekte sind voll in der Umsetzungsphase, z. B. der Neubau am Hauptplatz. Für andere, wie z. B. das Altenwohnheim in Redlschlag werden gerade die infrastrukturellen Vorarbeiten erledigt. Für die Aufschließungsarbeiten in Stuben erfolgten die wasserrechtlichen Verhandlungen und in Rettenbach erfolgt die Unterzeichnung der Vorverträge für die neu aufgeschlossenen Hausplätze. In Dreihütten laufen Vorbereitungsarbeiten für die Anlage der Erdurnengräber.

Die Marktgemeinde Bernstein mit allen Ortsteilen hat im Jahr 2010 gemeinsam mit der Bevölkerung ein Dorfentwicklungs-Leitbild erarbeitet.

Um auch in den nächsten 10 Jahren den Zugang zum Fördertopf Dorfentwicklung / Dorferneuerung offen zu halten, ist eine Evaluierung und Aktualisierung des Leitbildes erforderlich.

In der **Förderrichtlinie für Umsetzungsmaßnahmen** sind folgende Fördergegenstände *angeführt*:

- *Maßnahmen zur materiellen und immateriellen Ortskernbelebung*
- *Maßnahmen zur sozio-kulturellen Erneuerung in Dörfern*
- *Förderung von Projekten zur Belebung und Stärkung der dörflichen Identität*
- *Revitalisierung regionaltypischer sowie baukulturell wertvoller Gebäude (ausgenommen Wohnungsbau)*
- *Schaffung und Entwicklung von Freizeit-, Kultur-, und Bildungseinrichtungen sowie anderen Basisdienstleistungen*

Gestaltungsmaßnahmen im öffentlichen Raum

Die Fördergegenstände sind also relativ „offen“ formuliert. „Ortskernbelebung“ kann z.B. die Adaptierung eines Gebäudes für die Nutzung durch mehrere Vereine sein.

Auch die „Revitalisierung regionaltypischer wertvoller Gebäude“ ist immer wieder ein Thema, oder „Freizeit- und Kultur-, und Bildungseinrichtungen“ wie z.B. ein Spielplatz, oder „Gestaltungsmaßnahmen im öffentlichen Raum“ wie z.B. die Gestaltung eines Dorfplatzes können gefördert werden.

Jedenfalls interessant ist die Höhe der Förderungen: 50% für Investitionen ist ein relativ hoher Förderbetrag.

Im Gemeinderat wurde der Beschluss gefasst, das alte Dorferneuerungsleitbild zu evaluieren, ein „aktuelles“ Dorfentwicklungs-Leitbild zu erstellen, um auch in der nächsten Förderperiode Fördergelder lukrieren zu können. Bei dieser Aktualisierung ist – wie auch vor 10 Jahren – die Bevölkerung einzubinden, und wir freuen uns auf innovative neue Ideen um unsere Großgemeinde noch lebenswerter zu gestalten.

Und nochmals kurz zum Thema Corona: Ich hoffe, dass es aufgrund der mildereren Krankheitsverläufe zu einer dauerhaften Normalisierung der Lage kommt. Wichtig ist nun, alle Menschen zusammenzuführen, das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen und das gesellschaftliche Leben wieder zu „starten“ und zu genießen..

Ihre/Eure Bürgermeisterin

***Die Bürgermeisterin, der Vizebürgermeister,
 die Gemeinderäte, der Gemeindevorstand,
 die Ortsvorsteher, die Ortsausschussmitglieder
 und die Gemeindeverwaltung
 wünschen Ihnen***

Sprechtage Bürgermeisterin Renate Habetler
 nach tel. Vereinbarung
 Tel: 0664/488 6789
 E - Mail: r.habetler@bernstein.bgld.gv.at



Informationen aus der Gemeindestube

An- und Abmeldungen von Hunden

Sollten Sie einen Hund haben, der noch nicht gemeldet ist, werden Sie gebeten, die Anmeldung Ihres Hundes mit Impfpass und Chip-Nummer nachzuholen. Weiters möchten wir auch in Erinnerung rufen, dass Hunde nicht frei herum laufen dürfen. Außerdem werden die Hundebesitzer gebeten, die Hinterlassenschaften ihres Hundes wegzuräumen. In der ganzen Großgemeinde hängen Sackerlspender, aus denen gratis Hundekotsackerl entnommen werden können. Bitte nutzen Sie dieses Service der Gemeinde!

Sträucher und Äste Behinderungen im Straßenraum

Bei vielen Liegenschaften sind die Sträucher, Bäume und Hecken über die Grundgrenze gewachsen und behindern den Straßenverkehr. Immer wieder kommt es zu Beschwerden von Verkehrsteilnehmern (Fußgänger, Radfahrer usw.), dass die Straßen vermehrt zuwachsen.

Weiters kommt es dadurch auch zu Beschädigungen von Fahrzeugen, weil Äste in den Luftraum der Fahrbahn ragen, bzw. die Sicht auf Verkehrszeichen beeinträchtigen.

Gemäß Straßenverkehrsordnung gehört es zu den Pflichten des Grundeigentümers, den Straßenraum, sowie das Lichtraumprofil in der Höhe von 4,5 m über der Straßenoberkante frei von Ästen zu halten.

Im Sinne der Verkehrssicherheit ersuchen wir Sie, den überhängenden Bewuchs auf Fahrbahn, Gehsteig, Radweg zurückzuschneiden, bzw. bei Neupflanzungen darauf zu achten, dass genügend Abstand zur Grundgrenze gehalten wird.

Zuschuss zum Fahrsicherheitstraining

Die Gemeinde Bernstein gewährt gegen Vorlage der Zahlungsbestätigung und der Teilnahmebestätigung einen Zuschuss in der Höhe von € 25,- zum Fahrsicherheitstraining.

Kehrarbeiten

Ab 04.04.2022 wird die Firma Stipits den Splitt von den Gemeindestraßen und Plätzen entfernen. Wir ersuchen Sie, die Grünflächen und Gehsteige zu säubern und den Splitt auf die Straßenflächen zu kehren.

Die Bevölkerung wird gebeten, Fahrzeuge nicht auf öffentliche Plätze abzustellen.

Für gute Nachbarschaft durch Rücksichtnahme.

Das Frühjahr naht in großen Schritten. Natürlich ist rund um das Haus viel zu tun.

Viele Gemeindebürger nutzen die Wochenenden in der wärmeren Jahreszeit, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und zu entspannen.

Es gibt aber auch Mitbewohner, welche an den Wochenenden im Garten arbeiten, da sie während der Woche wenig Zeit haben oder gar pendeln.

Grundsätzlich sind in unserer Gemeinde keine fixen Ruhezeiten geregelt. Wir bitten Sie aber, im Sinne einer guten Nachbarschaft, zumindest am Wochenende die



Mittagsruhezeit von 12.00 - 14.00 Uhr und die Nachtruhezeiten von 20.00 - 07.00 Uhr einzuhalten. Arbeiten, die mit großer Lärmentwicklung verbunden sind, sollen - wenn möglich - nicht am Wochenende durchgeführt werden.

Poolfüllungen

Die warme Jahreszeit naht mit großen Schritten. Viele Haushalte besitzen bereits Pools, die im Frühjahr gereinigt und frisch befüllt werden. Poolfüllungen sind dem zuständigen Wasserwart ihres Ortsteiles zu melden und erst nach Rücksprache durchzuführen.

Bernstein:	Mathä Sandro	0664/5263661
Dreihütten:	Breitenfelder Gottfried	0664/1640062
Redlschlag:	OV Böhm Wilhelm	0664/1822257
Rettenbach:	Leyrer Ernst	0664/1549600
Stuben:	Ostermann Rainer	0664/4632080
	Hermann Hofer	0664/93 48763

Neue Reinigungskraft

In der Gemeindevorstandssitzung am 10.03.2022 wurde Martina Lakitsch aus Bernstein als Reinigungskraft aufgenommen. Sie wird das Team in den Kinderbetreuungseinrichtungen und im Gemeindeamt verstärken.

Halten und Parken Verboten

In Redlschlag am Oberen Anger wurden die Verkehrszeichen „Halten und Parken Verboten“ aufgestellt. Diese gelten ab sofort.

Austausch Wasserzähler

In den Ortsteilen Bernstein, Dreihütten und Redlschlag werden die Wasserzähler auf moderne, elektronische Messgeräte ausgetauscht. Durch diese Umstellung erfolgen die Ablesungen mittels Fernauslesung. Der Zählerstand wird in verschlüsselter Form an den autorisierten Funkempfänger eines vorbeifahrenden Mitarbeiters übermittelt. Nach Einbau der digitalen Wasserzähler entfällt für den jeweiligen Haushalt die Zählerstandsmeldung an die Gemeinde. Die gesamten Kosten für den Austausch auf den elektronischen Zähler werden von der Gemeinde übernommen. Die Zähler sind zwar in der Anschaffung teurer, jedoch rentiert sich der Austausch durch Kosteneinsparungen bei Personal und durch die längere Haltbarkeit rasch. Die neuen Zähler können - im Gegensatz zu den herkömmlichen Wasserzählern - 15 Jahre in Betrieb bleiben. Eine Eichung muss nur noch strichprobenartig erfolgen.

Impressum

- Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Bernstein
- Für den Inhalt verantwortlich: Bgmⁱⁿ Renate Habetler
- Druck: Eigendruck
- Erscheinungsort: Verlagspostamt A-7434, P.b.b.
- Auflage: 1000 Stk.
- Fotos: zur Verfügung gestellt
- Offenlegung: Sinn und Zweck der Gemeindenachrichten Bernstein ist die Informationsweitergabe an alle BürgerInnen

Einzelne Beiträge der Gemeindezeitung wurden hinsichtlich der Rechtschreibung und Typografie unverändert übernommen.

Jagdausschusswahlen am 24. April 2022

Wer ist wahlberechtigt:

Wahlberechtigt zur Wahl des Jagdausschusses sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft. Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind alle Eigentümerinnen und Eigentümer jener Grundstücke, die zu einem Genossenschaftsjagdgebiet gehören und auf deren Grundstücken die Jagd nicht gemäß § 20 Abs. 1 und 2 Burgenländisches Jagdgesetz 2017, LGBL. Nr. 24/2017, in der Fassung des Gesetzes LGBL. Nr. 11/2021, ruht.

Einsichtnahme in die Wahlvorschläge:

Dienstag, den 19. April 2022 bis Donnerstag, den 21. April 2022 von 08.00 - 12.00 und von 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag, den 22. April 2022, von 08.00 - 12.00 Uhr

Stimmabgabe am Wahltag:

Gemeindeamt Bernstein, 08.00 - 11.00 Uhr
Gemeindehaus Dreihütten, 09.00 - 11.00 Uhr
Gemeindehaus Redlschlag, 08.00 - 11.00 Uhr
Gemeindehaus Rettenbach, 09.00 - 11.00 Uhr
Gemeindehaus Stuben, 08.00 - 11.00 Uhr

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 02. Oktober 2022

Am 02. Oktober 2022 findet die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl statt. In diesem Artikel erhalten Sie erste Informationen zur Ausübung Ihres Wahlrechtes.

Wer ist wahlberechtigt?

Bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2022 sind alle Männer und Frauen aktiv wahlberechtigt, die

- am Stichtag (5. Juli 2022) die Österreichische Staatsbürgerschaft besitzen oder
- Angehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union sind, die am Stichtag (4. Juli 2022) in die Gemeinde-Wählerevidenz eingetragen sind bzw. die spätestens am Stichtag einen Antrag gemäß § 3 Abs. 1 zweiter Satz des Burgenländischen Wählerevidenz-Gesetzes auf Aufnahme in die Gemeinde-Wählerevidenz eingebracht haben
- am Wahltag (2. Oktober 2022) das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- am Stichtag (5. Juli 2022) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und am Stichtag (5. Juli 2022) in einer Gemeinde des Burgenlandes ihren Wohnsitz im Sinne des § 17 Gemeindewahlordnung 1992 haben.
Als Wohnsitz gem. §17 Gemeindewahlordnung zählt neben dem Hauptwohnsitz auch der Nebenwohnsitz, sofern dieser einem wirtschaftlichen, beruflichen, familiären oder gesellschaftlichen Zweck dient. Zumindest zwei dieser Kriterien müssen erfüllt sein, um sich in die Wählerevidenz für die Gemeinderatswahlen eintragen zu lassen.

ACHTUNG!! Sollten Sie in letzter Zeit einen Nebenwohnsitz bei uns angemeldet haben oder hat sich die Wohnsitzart geändert (von Haupt- in Nebenwohnsitz), besitzen Sie nicht automatisch ein Wahlrecht in unserer Gemeinde. In diesen Fällen haben Sie die Möglichkeit Ihre Eintragung zu beantragen. Das Erhebungsblatt und das Wähleranlageblatt erhalten Sie am Gemeindeamt oder auf unserer Homepage www.bernstein.gv.at/Downloads/Formulare

Eintragungsverfahren für Volksbegehren

Von Montag, 02. Mai 2022 bis (einschließlich) Montag, 09. Mai 2022 liegen folgende Volksbegehren zur Einsicht und Unterzeichnung am Gemeindeamt auf:

- Arbeitslosengeld RAUF!
- Nein zur Impfpflicht
- Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!
- Stoppt Leberdier-Transportqual
- Mental Health Jugendvolksbegehren
- Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren

Die Eintragung und Einsichtnahme ist in jeder Gemeinde möglich. Außerdem kann diese mit Ihrer Handysignatur auch online getätigt werden (bmi.gv.at/volksbegehren)

Wer ist stimmberechtigt:

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreich. Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und am Stichtag (28.03.2022) in der Wählerevidenz der Gemeinde eingetragen ist.

Eintragungsort: Gemeindeamt Bernstein

Montag	02. Mai 2022	von 08.00	bis 16.00 Uhr
Dienstag	03. Mai 2022	von 08.00	bis 20.00 Uhr
Mittwoch	04. Mai 2022	von 08.00	bis 16.00 Uhr
Donnerstag	05. Mai 2022	von 08.00	bis 20.00 Uhr
Freitag	06. Mai 2022	von 08.00	bis 16.00 Uhr
Samstag	07. Mai 2022	von 08.00	bis 10.00 Uhr
Montag	09. Mai 2022	von 08.00	bis 16.00 Uhr

Abbrennen von biogenen Materialien und Oster- oder Sonnwendfeuer

Grundsätzlich besteht ein ganzjähriges Verbrennungsverbot. Neben anderen Ausnahmen dürfen auch sogenannte Brauchtumsfeuer entzündet werden. Brauchtumsfeuer (Osterfeuer und Sonnwendfeuer) müssen dem Brauchtum dienen, nicht der Entsorgung.

Wann sind Brauchtumsfeuer erlaubt:

- ⇒ **Osterfeuer** am Abend und in den Nächten von Karfreitag bis Ostermontag
- ⇒ Feuer zur **Sommersonnenwende** in der Nacht vom 21. - 22. Juni
- ⇒ Feuer zur **Wintersonnenwende** in der Nacht vom 21. - 22. Dezember

Die Feuer dürfen auch an den Wochenenden vor und nach den oben angeführten Terminen abgebrannt werden und müssen öffentlich zugänglich sein.

Die Bevölkerung wird darauf aufmerksam gemacht, dass zu den Osterfeuern ausschließlich trockener Baumschnitt gebracht werden darf.

Bretter, Holzmöbel und andere beschichtete oder lackierte Holzgegenstände dürfen nicht verbrannt werden.



- ✓ Zulässiger Zeitpunkt
- ✓ Allgemein zugängliche Brauchtumsveranstaltung
- ✓ Nicht beschichtetes und nicht lackiertes, trockenes biogenes Material
- ✓ Geeignete, volljährige Aufsichtsperson (vgl. § 2 Bgld. WAV), verantwortlich für:
 - Wind < 20 km/h
 - Mindestabstand von 25 m zu benachbarten Gebäuden
 - Zulässige Anzündhilfen
 - Keine Sichtbeeinträchtigung auf benachbarten Straßen
- ✓ Keine aktuelle Überschreitung bestimmter Luftgütemesswerte
- ✓ Vorsichtsmaßnahmen zur Gefahrenminimierung für Tiere



- ✗ Außerhalb des erlaubten Zeitraums
- ✗ Private Osterfeuer im eigenen Garten
- ✗ Abfälle; beschichtetes, lackiertes Material; nasses biogenes Material (frischer Grünschnitt gehört auf die Grünschnittdeponie oder gehäckselt und kompostiert!)
- ✗ Wind > 20 km/h (mäßiger Wind; Zweige bewegen sich, loses Papier wird vom Boden gehoben)
- ✗ Mindestabstand < 25m von benachbarten Gebäuden
- ✗ Verwendung von leicht flüchtigen oder wassergefährdenden Stoffen (z.B. Diesel- oder Heizöl, Altöl, Alkohol, Benzin oder Spiritus) als Brandbeschleuniger zum Entzünden oder zur Aufrechterhaltung des Feuers
- ✗ Rauchentwicklung, welche zur Sichtbehinderung auf benachbarten Straßen führt
- ✗ Aktuelle Überschreitung bestimmter Luftgütemesswerte

Frühjahrsputz im Garten und Grünlandbereich

Jedes Jahr ist eine kleine Gruppe Gemeindeglieder bemüht, nach einem langen Winter, die Natur vom Müll des letzten Jahres zu säubern. Noch immer wird Müll und Sperrmüll in der Natur entsorgt, obwohl es für jeden Gemeindeglieder möglich ist, diesen im Altstoffsammelzentrum abzugeben. Das Ortsbild und natürlich auch die Umwelt sollten allen Gemeindegliedern sehr am Herzen liegen. Um diesen Missstand zu beseitigen, sind alle aufgerufen, auch heuer wieder an der Aktion „Frühjahrsputz in der Gemeinde“ teilzunehmen. Wir hoffen, dass uns Vereine und Schulen tatkräftig unterstützen. Natürlich sind alle Helfer wieder auf eine Jause und Getränk eingeladen.

Arbeitsbehelfe wie Handschuhe, Rechen usw. sind mitzubringen.

Sollten es die Witterungsverhältnisse zulassen, findet die Flurreinigung an folgenden Terminen statt:

Dreihütten: 09. April, 13.00 Uhr, Feuerwehrhaus
Rettenbach: 09. April, 08.30 Uhr, Schihütte
Stuben: 09. April, 14.00 Uhr, Gemeindehaus
Redlschlag: 09. April, 08.00 Uhr, Feuerwehrhaus
Die Gemeindeverwaltung ersucht um zahlreiche Teilnahme.

Bitte werfen Sie keinen Müll auf den Boden und benützen Sie die Abfallkörbe. Falls kein Abfallkorb vorhanden ist, nehmen Sie Ihren Müll bis zur nächsten Entsorgungsmöglichkeit mit.



Plogging – Gemeinsam für eine saubere Umwelt

Die Schülerinnen und Schüler der Volks- und Mittelschule Bernstein nehmen von 28.03. - 01.04.2022 an der „Plogging-Challenge“ teil.

Der Begriff „Plogging“ setzt sich aus dem schwedischen Begriff „plocka“ (auf Deutsch: sammeln) und „Jogging“ zusammen. Es geht darum, während des Joggens oder Gehens herumliegenden Müll aufzusammeln und dabei etwas für seinen Körper und für unsere Umwelt zu tun.

Natürlich sind auch alle GemeindegliederInnen herzlich eingeladen teilzunehmen.



Fahrtkostenzuschuss

Der Fahrtkostenzuschuss des Landes kann nur **im Nachhinein** beantragt werden.

Der Antrag muss **bis spätestens 30. April des Folgejahres** beim Amt der Bgld. Landesregierung eingelangt sein.

Antragsformulare erhalten Sie am **Gemeindeamt** oder auf **burgenland.at**

Fördervoraussetzungen:

die Förderung kann gewährt werden, wenn

1. der Hauptwohnsitz im Burgenland liegt
2. der Weg zum Arbeitsplatz mindestens 20 km beträgt (kürzeste, einfache Wegstrecke)
3. die Benützung eines öffentlichen Verkehrsmittels unzumutbar ist (Berechnung .lt. Richtlinie)

Freie Wohnungen in Bernstein

Hauptstraße 28, Top 4 33,6 m², 1 Zimmer, beziehbar ab sofort

Hauptstraße 28, Top 5 33,6 m², 1 Zimmer, beziehbar ab sofort

Infos: Marktgemeinde Bernstein 03354/6502



Gewährung einer Förderung zu den Kosten von Semesternetz-, Monats-, Jahreskarten und Klimatickets für ordentlich Studierende

Seit dem Sommersemester 2008 wird vom Land Burgenland an Studierende mit Hauptwohnsitz im Burgenland eine Förderung zur Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln an einem Studienort in Österreich bis zur Hälfte der Kosten ausbezahlt. Die zweite Hälfte wird von der Gemeinde ersetzt. So entstehen den Studierenden in der Regel keine Kosten für die Tickets. Gefördert wird in Zukunft auch das Klimaticket in der Höhe von höchstens € 76,--. Eine Förderung kann nur einmal pro Semester erfolgen.

Anträge können für

- das Sommersemester vom 1. März bis zum 15. Juli
- das Wintersemester vom 1. Oktober bis zum 15. Februar

beim Gemeindeamt persönlich oder in elektronischer Form eingebracht werden

Fördervoraussetzungen:

1. Hauptwohnsitz bei Antragstellung in einer burgenländischen Gemeinde. Schriftlicher Antrag notwendig! (Download auf burgenland.at)
2. Inskription als ordentliche/r Hörer/in an einer österreichischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule außerhalb des Burgenlandes (auch Werksstudenten und nebenberuflich Studierende), Vorlage einer Inskriptionsbestätigung
3. Erwerb von Semesternetz-, Monats-, Jahreskarten oder Klimatickets, Vorlage der Rechnung
4. Die Förderung kann nur bis einschließlich jenes Semesters gewährt werden, in dem der/die Antragsteller/in das 26. Lebensjahr vollendet haben.

Taxigutscheine für Jugendliche und 60+

Die Fachgruppe Taxi der Wirtschaftskammer und der Verein Mobiles Burgenland stellen eine kostenlose App – „mein-taxi“ - für Fahrten mit dem Jugendtaxi zur Verfügung. So können Jugendliche, Gemeinden und Unternehmen noch leichter auf dieses Angebot zugreifen.

Im Jänner 2007 hat die Wirtschaftskammer gemeinsam mit der Landesregierung das Projekt „Jugendtaxi Burgenland“ gestartet. Mittlerweile beteiligen sich 133 Gemeinden des Burgenlandes an diesem europaweit einzigartigen Projekt und leisten so einen wertvollen Beitrag zur Mobilität und Verkehrssicherheit. Dieses Projekt hat sich mittlerweile zur größten Mobilitäts- und Verkehrssicherheitsinitiative Österreichs entwickelt. Bezahlt wird von den Jugendlichen bei der Taxifahrt mit Jugendtaxi-Gutscheinen, die diese von ihrer Gemeinde erhalten. Nun ist es auch möglich, anstelle der Gutscheine, mittels einer App die Fahrten abzuwickeln und zu bezahlen.

„Das Jugendtaxi wird immer mehr angenommen, daher müssen wir zukunftsorientierte Lösungen für die jugendlichen Fahrgäste und die Gemeinden anbieten. Für unsere Unternehmen ist es ein weiterer Digitalisierungsschub und eine Erleichterung bei der Abrechnung der Fahrten“, freut sich Hubert Bleich, Obmann der Fachgruppe Taxi in der Wirtschaftskammer, über den App-Start.

Nähere Informationen zu App und Jugendtaxi:
Wirtschaftskammer Burgenland, Bernhard Dillhof M.A.,
T 05 90 907-3520;
www.mein-taxi.at und www.jugendtaxi.eu



e⁵ - Programm für energieeffiziente Gemeinden



FORSCHUNG
Burgenland
RESEARCH & INNOVATION



ist ein Programm für energieeffiziente Gemeinden
und den Klimaschutz!



Warum lohnt sich eine Photovoltaikanlage?

von Marion Schönfeldinger

Grüner Strom aus Sonnenproduktion ist für jedes Einfamilienhaus durch eine Photovoltaikanlage (PV-Anlage) recht einfach möglich. Diese senkt die monatliche Stromrechnung, sorgt für mehr Unabhängigkeit vom Energiemarkt und ist eine klimafreundliche Lösung. Dazu einige wichtige Informationen zum Thema Photovoltaik. Denn viele Gründe sprechen für die Umstellung auf die Stromerzeugung auf dem eigenen Dach.



GERINGERE KOSTEN DES STROMVERBRAUCHES

Der vielleicht wichtigste Grund, um mit einer PV-Anlage eigenen Solarstrom zu produzieren, liegt in den finanziellen Vorteilen: Denn mit der eigenen Anlage lässt sich Strom für den Eigenverbrauch deutlich günstiger erzeugen. Die Kosten liegen pro Kilowattstunde bei 8 bis 12 Cent. Zum Vergleich: Beim Stromversorger fallen derzeit aufgrund der Erhöhung durchschnittlich bis zu 23 - 25 Cent (Stand 2022) an. Für einen Einfamilienhaushalt bedeutet Strom von der eigenen Photovoltaikanlage daher eine erhebliche finanzielle Entlastung.

Die Anschaffungskosten einer PV Anlage belaufen sich derzeit auf ca. € 1.500,- pro kWp, womit die Installations-Kosten einer 5 kWp PV Anlage (produziert ca. 5.000 kWh/Jahr) ca. € 7.500,- ausmachen. Allerdings kann hier noch die burgenländische PV Förderung - ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in der Höhe von 30% der förderfähigen Kosten bis max. € 275,- Euro je kWp - abgezogen werden. In Verbindung mit einem Stromspeichersystem wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in der Höhe von 30% der förderfähigen Kosten bis insgesamt max. € 5.500,- Euro gewährt. Die gute Nachricht: Diese Förderung wickelt für Sie das PV Unternehmen oder die Installationsfirma ab!

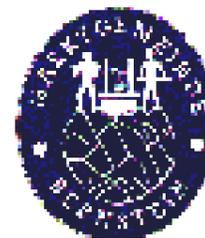
UMWELT- UND KLIMASCHUTZ

Der Umstieg von fossiler auf erneuerbare Energie ist eines der wirksamsten Mittel für den Klimaschutz. Um langfristig den Vorgaben gerecht zu werden und einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Klima und Umwelt zu leisten, ist die Stromerzeugung mit Photovoltaik eine ideale Lösung:

- Klimaneutrale Energiegewinnung ohne den Einsatz fossiler Energieträger
- Ausgereifte Technik, die im Vergleich zu anderen erneuerbaren Stromquellen kostengünstig ist
- Lange Lebensdauer von 25 bis 30 Jahren



**ist ein Programm für energieeffiziente Gemeinden
und den Klimaschutz!**



MEHR UNABHÄNGIGKEIT DURCH STROMSPEICHER

Die Stromerzeugung mit Photovoltaik ist abhängig vom Tageslicht. Tagsüber erreichen die Anlagen deshalb Ertragsspitzen, die mit zunehmender Dunkelheit abfallen. In der Regel entspricht das allerdings nicht dem Verbrauch der Haushalte, wo am Abend mehr Strom gebraucht wird. Wenn die Photovoltaikanlage um einen Stromspeicher erweitert wird, kann man überschüssige Energie am Tag einfach speichern. Der kostengünstig selbst produzierte Strom steht dann rund um die Uhr zur Verfügung – wann immer man dafür Verwendung hat.

Durchgesetzt haben sich am Markt die Lithium-Ionen-Batterien. Die Vorteile dieser sind vor allem der hohe Wirkungsgrad, die hohe Energiedichte und die vergleichsweise lange Lebensdauer auch bei intensiver Nutzung. Die Speicherkapazität kann im Dauerbetrieb weitgehend genutzt werden, ohne dass die Batterie darunter leidet. Da sich diese Batterien auch in anderen Anwendungsfeldern wie E-Autos und in Großspeichern immer weiter verbreiten, sinken auch die Preise durch die steigende Produktion und die ständige Weiterentwicklung laufend. Weiters gibt es noch zwei weitere Batterietechniken: Die Redox-Flow-Batterie und die sogenannte Salzwasserbatterie, die zwar einen geringeren Wirkungsgrad hat, allerdings am ökologischsten ist. Die Kosten eines 5 kWh Stromspeichers betragen je nach Qualität € 5.000,– aufwärts.



Im Schnitt lassen sich mit einer Photovoltaikanlage auf einem Einfamilienhaus etwa 30 Prozent des Strombedarfs decken. Mit einem Stromspeicher kann der Eigenverbrauch auf 50 bis 80 Prozent erhöht werden. Je größer der Speicher dimensioniert ist, umso mehr Strom lässt sich selbst nutzen. Außerdem kann der Speicher für einen zeitlich begrenzten Netzausfall zur Notstromversorgung dienen.

ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFTEN (EEG)

Einfach gesagt, ist eine Energiegemeinschaft der Zusammenschluss von mindestens zwei Teilnehmern zur gemeinsamen Produktion und Verwertung von Energie. Eine EEG darf Energie (Strom, Wärme oder Gas) aus erneuerbaren Quellen erzeugen, speichern, verbrauchen und verkaufen. EEGs nutzen die Anlagen des Netzbetreibers (wie das Stromnetz), dabei müssen sie immer innerhalb des Konzessionsgebiets eines einzelnen Netzbetreibers angesiedelt sein. Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften sind auf den „Nahebereich“ beschränkt, welcher im Stromnetz durch die Netzebenen definiert wird.

Mitglieder oder Gesellschafter von EEGs können Privat- oder Rechtspersonen sein, Gemeinden, lokale Behörden oder auch KMUs. Sie müssen nur im Nahebereich der Erzeugungsanlage(n) angesiedelt sein. Als Organisationsform ist für EEGs vom Verein bis zur Kapitalgesellschaft vieles möglich. Der Hauptzweck von Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften liegt nicht im finanziellen Gewinn, sondern die Gemeinnützigkeit und die regionale Produktion bzw. regionale Nutzung des erzeugten Stromes steht im Vordergrund.

Auch Bernstein arbeitet gerade daran EEG zu werden, mehr Infos dazu in der nächsten GZ!

Bernstein – Thema Blumenwiese

E5: Tipps und Infos für eine klimafitte Gemeinde



programm
für energieeffiziente gemeinden

Letztens bei Tipps und Tricks, Sie erinnern sich?

Genau. Es ging um Hecken, wie wie man sie heute pflanzt und sich in Zukunft noch darüber freuen wird.

Heute geht's um Blumenwiesen!

Der schlimmste Feind des englischen Rasens: Ein Fleckchen chaotischen Ursprungs auf dem Blüten wild durcheinander wachsen.

Warum Blumenwiese? Wer braucht denn dieses Chaos?

Vielleicht erahnen Sie ja aufgrund der letzten Artikel schon wohin die Reise geht:

Die vielen verschiedenen Blütenpflanzen blühen über das ganze Jahr verteilt und sind deshalb ein wahres Insektenbuffet. Dieses wiederum ist ein wahres Vogel- und Nützlingsbuffet (Stichwort: Igel und Co). Da Blumenwiesen nur 2x im Jahr gemäht werden, ist es somit auch ein schöner Rückzugsort für die Natur im Vergleich zu wöchentlich gemähten Rasen.

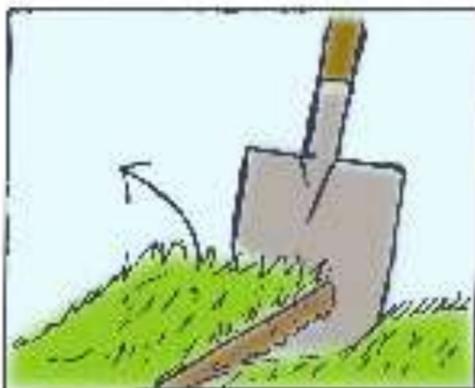
Auf zur Nachhaltigkeit!

Blumenwiesen werden im Frühjahr (März-April) oder noch besser im September-Oktober angesät. Im folgenden Mai werden sie das erste Mal gemäht. Weil das Gras sehr lange ist, wird am besten mit einer Sense [Geht auch motorisiert] geschnitten und dann abgereicht. Das abgereichte Heu kann dann wieder als Kaninchenfutter oder Mulch verwendet werden. Zum Beispiel bei Erdbeeren... Dann hat man den ganzen Sommer Ruhe und kann den Insekten und Vögeln bei ihrer Arbeit zusehen. Blumenwiesen halten trockenem Wetter recht gut Stand und müssen nicht gegossen werden. Im Herbst das nächste und letzte Mal mähen und die Mahd zum Beispiel als Abdeckung für Beete verwenden. Recht wenig Arbeit...man wird ja nicht jünger!

Blumenwiesen sind Magerwiesen... heißt: Sie brauchen nur wenig Nährstoffe ... also: keinen Dünger verwenden, denn der fördert nur das Gras!

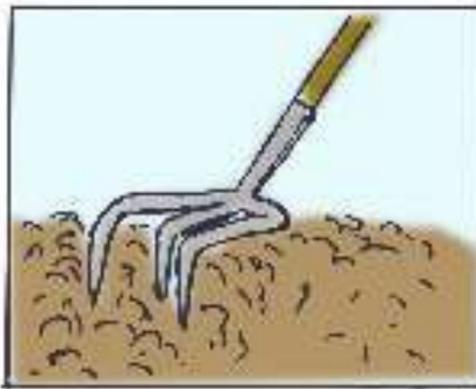
Wie legt man Blumenwiesen an?

Man sucht zuerst Saadmischungen mit Herkunft Österreich (leider nicht im Lagerhaus oder Baumarkt zu finden), denn diese sind ans umliegende Klima angepasst.. So ist garantiert, dass auch heimische Insekten die Blumen aufsuchen.

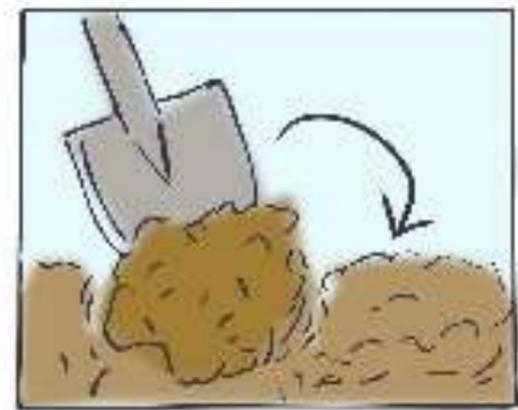


1.) Zuerst entfernt man die Grasnarbe. Das ist der wichtigste Schritt, denn zwischen dem Graswurzelgeflecht haben die zarten Blumen keine Chance!

2.) Im nächsten Schritt wird die Erde umgedreht um restliche Wurzeln zu zerstören.

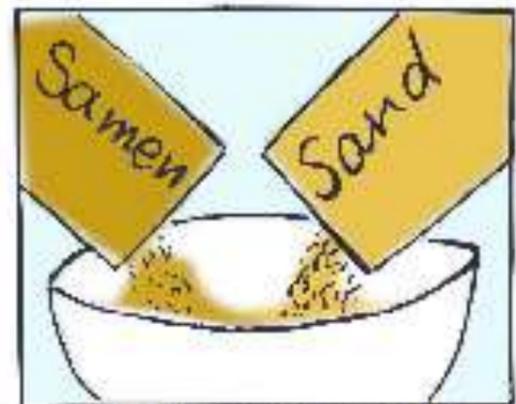


3.) Dann wird die Erde aufgelockert für die Samenmischung.

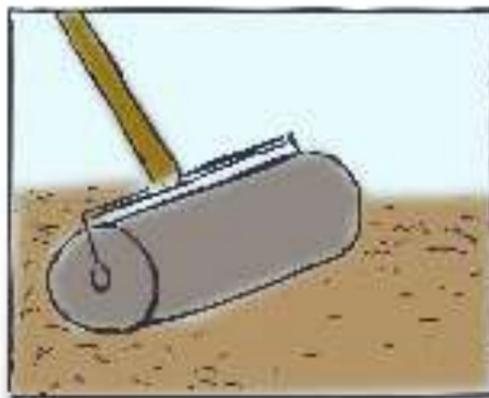


4.) Der Nächste Schritt ist das Einsäen des Saatguts -> Wichtig:

Zuerst wird die Samenmischung mit Sand vermischt (Verhältnis Samen:Sand mindestens 1:5) -> so lassen sich die winzigen Samen schön gleichmäßig auf der ganzen Fläche verteilen.

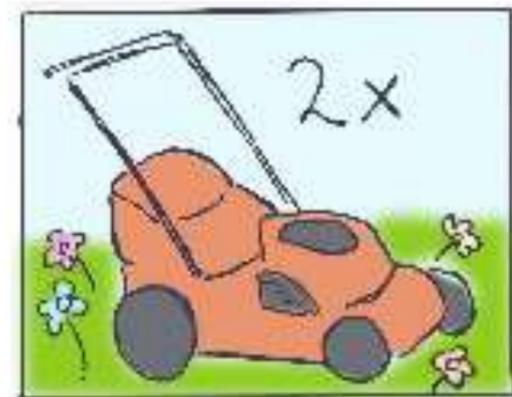


5.) Zum Schluss noch mit einer Walze (oder vielen stampfenden Kinderfüßen) verdichten! Danach braucht man es die ersten Wochen nur immer wieder zu gießen. Im ersten Jahr darf 4-5mal gemäht werden.



Herbst.

6.) Gemäht wird ab dem zweiten Jahr nur noch 2x im Jahr: Im Spätfrühling (Mai-Juni) und im



Tipp:

Wer sich die Suche ersparen möchte, kann auch bei Nachbarn mit Blumenwiese oder Bauern mit eigenem Heu nachfragen.

Denn was bröselig am Boden unterm Heu liegenbleibt, ist die perfekte regionale Samenmischung und funktioniert besser als alles Gekaufte!

Hier wieder weiterführende Links zum nachschauen und stöbern:

.) <https://www.bluehendesoesterreich.at/naturmagazin/blumenwiesen-retten>^[JA1]

.) <https://www.naturimgarten.at/service/presse/meldung/wildblumenwiesen-oeologisch-wertvoll-und-pflegeleicht.html>^[JA2]

.) <https://www.mein-schoener-garten.de/gartenpraxis/blumenwiese-anlegen-6746> -> ^[JA3] hier gibt es ein Video und Schritt für Schrittanleitung zum Selber machen.

Vielen Dank für's Lesen und frühlingshafte Grüße von Alexander Böhm und Johanna Almásy. Ach ja! Blättern Sie nächstes Mal wieder rein, wenn es darum geht wie in der Gemeinde ein Mähplan entsteht, um die Ortsorganisation transparenter zu gestalten.

e⁵ Arbeitsgruppe „**Photovoltaik für Bernstein**“

Die e⁵-Arbeitsgruppe „**Photovoltaik für Bernstein**“ besteht aus den Gruppenmitgliedern Drago Celec, Sepp Eder, Anton Fuchs, Hans Kaipel und Martin Eichberger (Arbeitsgruppensprecher). Die Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Informationen rund um das Thema Photovoltaik an die Bernsteiner Bevölkerung zu bringen. Von der Organisation von Informationsveranstaltungen über Beiträge in der Gemeindezeitung bis hin zu direktem Kontakt mit den Bürger:innen werden viele Möglichkeiten genutzt, um dieses zukunftssträchtige Thema für alle Interessierten greifbarer zu machen. Außerdem unterstützt die Arbeitsgruppe die Gemeinde bei der Errichtung einer „Erneuerbaren Energiegemeinschaft“.



Martin Eichberger
Gruppensprecher „PV für Bernstein“

„Erfolgreich waren wir, wenn die Gemeindebürger:innen wissen, an wen sie sich mit Fragen zum Thema Photovoltaik wenden können, wenn in den nächsten Jahren die Anzahl von Photovoltaik Anlagen in der Großgemeinde Bernstein gestiegen ist und wenn eine „Erneuerbare Energiegemeinschaft“ gegründet wurde.“

e⁵ Vortrag „**Photovoltaik und Energiegemeinschaften**“

Am 11.03. fand im Rahmen des e⁵ Programms, im Gasthaus Pannonia Roth, eine Informationsveranstaltung statt. Der Vortragende, Herr DI Markus Puchegger von der Forschung Burgenland GmbH, referierte dabei über Grundlegendes zu den Themen Photovoltaik und Energiegemeinschaften. Es waren insgesamt über 70 interessierte Bürger:innen aus der Großgemeinde Bernstein anwesend. Dies unterstreicht, dass Photovoltaik immer mehr an Wichtigkeit gewinnt und aktuell bereits bei sehr vielen ein wichtiges Thema ist. Das e⁵-Team freute sich über die rege Teilnahme am Vortrag.





programm
für **energieeffiziente** gemeinden

Familie Schönfeldingers Streuobstwiese auf der Alm & Schottische Hochlandrinder
22 Teilnehmende & Thomas Murlasits vom Verein Wieseninitiative
heißer Bergkräutertee, kühles Bitter Lemon & Waffeln
strahlende Sonne & klirrende Kälte
ein höchst interessanter Vortrag & viele Möglichkeiten zum Üben:
Erziehungs- & Erhaltungsschnitt
Winter- & Sommerschnitt
vom Wassertrieb zum Ast
Kennenlernen & Austauschen
☺ „Grünzeug & Regionales“ & Obstbaumschnittkurs

Nächste Aktion: ☺ Vortragsreihe „Natur im Garten“
6. Mai, 17:00 -19:30 Uhr, Gemeindeamt Bernstein
Bei Interesse an Mitarbeit bei „Grünzeug & Regionales“:
Johanna Almásy: 0680/5509337 oder johanna.almasy@outlook.com



Evangelische Pfarrgemeinde

Vokalensemble
VOLTA DI
VOCI

Les Cris de Paris

Straßenrufe und Marktgeschrei

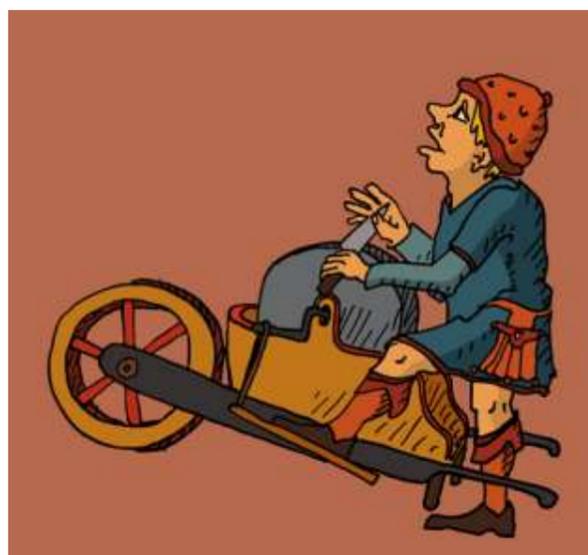
In der Renaissance

Musikalische Leitung: Violaine de Larminat

Dozentin an der Universität für Musik in Wien

Gitarre: Jan Cimoszko

Virtuose aus Osaka in Japan



Samstag, 14. Mai 2022

18:00 Uhr

Evangelische Kirche

Hauptstraße 46

Bernstein

FREIE SPENDE

Es gelten gegebenenfalls die aktuellen Corona-Bestimmungen.



Foto: nettesbild.at

Liebe Bernsteiner, Dreihüttener, Redlschlager, Rettenbacher und Stubener, liebe Gäste - vielleicht auch aus der Ukraine zu uns Hinzugestoßene?!

Umbrüche und Krisen hat es auch in zurückliegenden Jahrhunderten gegeben. Und immer wirkt sich das unmittelbar auf die „Marktpreise“ aus und das wiederum führt zu „Geschrei“ – die Sorge um das liebe Geld!

VOLTA DI VOCI plant seinen Auftritt bei uns in der österlichen FREUDENZEIT, am Vorabend des Sonntags „Kantate“ – **singet!** Ostern bedeutet das Festhalten am Sieg des Lebens über die Mächte des Todes – so war es auch in der Zeit der Renaissance.

Der Name des Vokalensembles „volta di voci“ – bedeutet:

„**Himmelsgewölbe aus Stimmen**“ – trotz oder vielleicht sogar wegen all dieser Sorgen um Engpässe und eine schwächelnde Wirtschaft werden uns Chansons dargeboten in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache – ein Lied ist ein Bibelzitat: „Auch wer kein Geld hat, soll kommen. Kauft Getreide und esst, kommt und kauft ohne Geld, kauft Wein und Milch ohne Bezahlung!“ (Jesaja 55,1)

Pfarrer Andreas W. Carrara

FROHE OSTERN

Ich wünsche dir, dass dein Herz
offen ist für die Osterfreude und die
vielen kleinen Zeichen der Hoffnung.

Heidi Rose

Der Vorstand der Ortsgruppen Bernstein/Redlschlag,
Rettenbach und Stuben wünscht allen Mitgliedern und
GemeindegängerInnen ein frohes Osterfest

pensionisten
verband
ÖSTERREICH

Urbarialgemeinde Bernstein

Nach wie vor stehen genug Flächen für Durchforstungsarbeiten zur Verfügung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Wirtschaftler

Rainer Schönfeldinger 0677/63241696

Heinz Zettl 0664/3712864

Wir wünschen allen Mitgliedern
ein frohes Osterfest



Bienenzuchtverein Bernstein und Umgebung

Palmkätzchen:

Vor Ostern sind sie besonders beliebt: die Palmkätzchen. Die Knospen der Salweide sind kleine, graue, flauschige Puschel. Zu Ostern werden in Wald und Flur unzählige Äste mit den wuscheligen Knospen abgezwickt und mitgenommen - nicht nur für die kirchliche Palmweihe, sondern auch als Dekoration für den österlich geschmückten Palmkaterlstrauß oder als Tischschmuck enden die Weidenzweige schließlich.



Wertvolle Bienen-Nahrung:

Die Blüten der Salweide bieten den ersten futtersuchenden Bienen Nahrung.

B i e n e n haben es heute nicht leicht - Gifte, die gegen Schädlinge und sogenanntes Unkraut gesprüht werden, Monokulturen ohne Blüten oder mit überzüchteten Pflanzen ohne Nektar und Pollen, die Varroa-Milbe und viel zu wenige Blüten in den Gärten.

Leider wird das magere Futterangebot im Frühling durch das Abschneiden der Palmzweige noch verkleinert. Jeder abgeschnittene Palmkätzchenzweig fehlt den futtersuchenden Honig- und Wildbienen. Die Blüten der Palmweide sind auch erste und wichtige Nahrungsquelle für Hummeln, das Tagpfauenauge, den Zitronenfalter und andere überwinterte Insekten.

Daher der Aufruf der Imkerschaft: „ **Bitte lasst die Palmkätzchen an der Pflanze!** “

„Wer einen bienenfreundlichen Garten pflegt, wird immer einen abwechslungsreichen, blühenden Garten aufweisen können.“

Daher die Bitte der Imker!

Helfen Sie mit und pflanzen Sie Bienenweidepflanzen in ihrem Garten.



*Frohe Osterfeiertage wünschen die Imker/Innen
des BZV. für Bernstein und Umgebung*

(Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Heinzl)



Gesangsverein „Sängerlust“ Bernstein

Im Gedenken an Ehrenobmann Johann Schranz!

Der Name Johann Schranz ist untrennbar mit der Geschichte des Gesangsvereins Sängerlust Bernstein verbunden.

Er trat bereits im Jahre 1949 als aktives Mitglied dem damaligen Männergesangsverein bei.

Aufgrund seiner zahlreichen Aktivitäten (aktiver Sänger, langjähriger Obmann, usw.) wurde er schließlich zum Ehrenobmann ernannt.

Bis zum Schluss war er ein treuer Anhänger des Gesangsvereins und verfolgte mit großem Interesse sämtliche Veranstaltungen.

Wir danken Herrn Ehrenobmann Johann Schranz für das jahrzehntelange Engagement und werden ihn in guter Erinnerung behalten.



Die Beiträge und Veranstaltungstermine für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung bitte bis spätestens

07 Juni 2022

an gemeindezeitung@bernstein.bgld.gv.at

Geschenkgutscheine

Im Gemeindeamt kann man Geschenkgutscheine erwerben, die in jedem Gewerbebetrieb der Großgemeinde eingelöst werden können.



Das Jahr 2022 startete für den Musikverein „Edelserpentin“ Bernstein auch heuer wieder, pandemiebedingt ohne den zwei traditionellen Neujahrskonzerten.

Im Feber begannen schön kleinweise die Probenaktivitäten mit Register- und Gesamtproben.

Als erste Vorankündigung darf auf das Maispielen hingewiesen werden:

am Samstag, 23. April in den Ortsteilen Dreihütten, Redlschlag, Rettenbach und Stuben,
am Sonntag, den 1. Mai 2022 in Bernstein jeweils ab 07:00!



Ein Höhepunkt im heurigen Jahr, ein Muss für Blasmusikfreunde: Die Fortsetzung der „Nacht der Filmmusik“ am Feiertag Fronleichnam, Donnerstag 16. Juni 2022 in der Kulturarena beim Madonnenschlössl.



Pink Ribbon Frühstück im Madonnenschlössl

Am Samstag, 5. März, fand ein "Pink Ribbon Frühstück" im Madonnenschlössl Bernstein statt. Bei Kaffee, Tee, Pikantem und Süßem gab es in gemütlicher Runde auch Informationen rund um die Krebsvorsorge.

Krebshilfe Burgenland-Präsidentin Michaela Klein referierte in einem Impulsvortrag zum Thema "Krebsvorsorge bei der Frau". "Wir wollen trotz der Corona-Pandemie auch weiter dieses wichtige Thema immer wieder in den Vordergrund rücken und darüber informieren. Das funktioniert auch bei einem gemütlichen Frühstück", so Klein. "Es ist wichtig, dass wir auch in schwierigen Zeiten wieder zusammenkommen können - unter Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen", meint Krebshilfe-GF Andrea Konrath.

GELUNGENER VORMITTAG

"Es war ein gemütlicher Vormittag! Danke an alle, die gekommen sind", so Bgm. Renate Habetler. Unter den Gästen waren auch LA Doris Prohaska und Anna Sporrer, Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichtshofes. "Es war eine sehr gute Initiative von Bürgermeisterin Renate Habetler und ein interessanter Vortrag von Krebshilfe-Präsidentin Michaela Klein. Frauen sind in Krisen besonders gefordert. Sie dürfen sich jedoch auch selbst Gutes tun und ihr Leben genießen. Damit werden auch die Kraftspeicher wieder aufgeladen."



©Lexi

Anonyme Briefe gehören in den Reißwolf

Die Kiaberghex
muant:



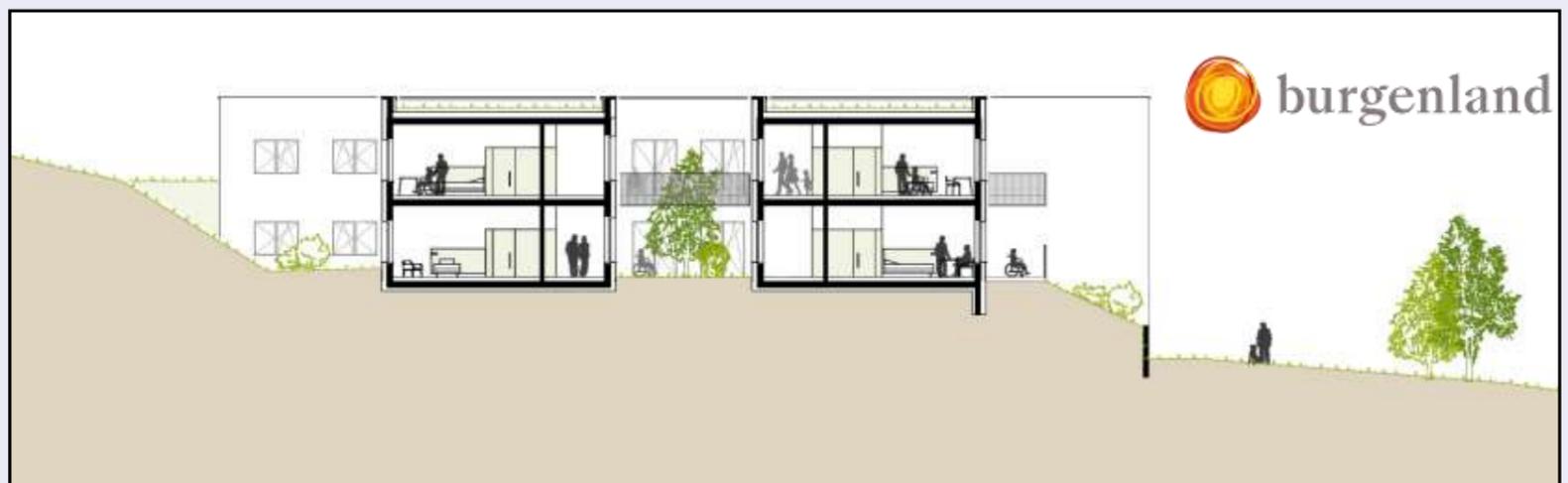
Altenwohn- und Pflegeheim Redlschlag

Modern gepflegt in Redlschlag

Ein neues, nach Gesichtspunkten der modernen Altenbetreuung geplantes, Altenwohn- und Pflegeheim soll in Redlschlag auf einer 1,5 Hektar großen Fläche entstehen. Errichtet wird die Betreuungseinrichtung von einer Tochter der Landesimmobilien Burgenland GmbH (LIB). Es handelt sich dabei um eine mit der Marktgemeinde und dem Land Burgenland abgestimmte Standortverlegung des derzeitigen Pflegeheims Bernstein. Betreiber des neuen Standortes wird die Betreuung und Pflege Burgenland GmbH. Nach der Fertigstellung im Herbst 2024 stehen 60 Langzeit- und 4 Kurzpflegeplätze zur Verfügung.

Was jetzt passiert:

- **Juni und Juli 2022:** Wer Interesse an Erinnerungsstücken aus der ehemaligen Volksschule und des Kindergartens hat, kann sich diese kostenlos mitnehmen.
- **September 2022:** Einreichen der Pläne für das neue Altenwohn- und Pflegeheim in Redlschlag.
- **Oktober 2022:** Abbruch des Altbestandes
- **2023:** Baubeginn des Altenwohn- und Pflegeheims Redlschlag
- **Herbst 2024:** Fertigstellung des Altenwohn- und Pflegeheims



SONNTAG, 24. APRIL

FRÜHJAHR-OPENING BAD TATZMANNSDORF

Nordic Walking / Anradeln / E-Biken



Programm:

- ab 13:00 Uhr E-Bike Verleih (Kostent: € 28,- für 3 h; Reservierungen: 03338/48522)
- 14:00 Uhr - Treffpunkt am Joseph Haydn-Platz
- 14:00-14:30 Uhr - Interviews und Warm Up
- 14:30 Uhr - Startschuss zum OPENING
- ab 16:30 Uhr - Rückkehr aller Teilnehmer

Kostenlos für alle sportlichen Teilnehmer:

- Bon für eine Portion Kaiserschmarrn beim Hotel zum Kessel
- Gutscheine für "20 % Ermäßigung auf Thermenintritte" der AVITA Therme (solange der Vorrat reicht)

Streckenauswahl:

- Nordic Walking - ca. 6 km
- Familien Radstrecke - ca. 17 km
- Radstrecke für E-Biker und sportliche Radfahrer - ca. 24 km

Kein Nenngeld! Teilnahme kostenlos und auf eigene Gefahr! Alle Informationen auf www.laufarena.at.



LIVE-Musik ab 15:30 Uhr
"The Shakin' Cadillacs"

Vorbehaltlich Programmänderungen.

LAUF- & WALKING ARENA

www.laufarena.at

RETTENBACHER NEWS



Geschätzte Ortsbevölkerung!

Am 23.02.2022 fand die wasserrechtliche Verhandlung für das Aufschließungsgebiet „Hirschäcker“ statt.

Weil diese positiv abgeschlossen wurde, kann demnächst mit den Grabungsarbeiten für Wasser-, Strom- und Kanalleitungen begonnen werden. Zwei der vier Bauplätze sind bereits vergeben.

Interessenten für die noch freien Bauplätze können sich bei OV Christian Zumpf oder am Gemeindeamt bei Florian Schmidt melden.

Verschönerungsverein Rettenbach

Der Frühling steht vor der Tür.

Wir starten wieder mit vollem Schwung ins neue Jahr.

Bitte gleich notieren! Am 9. April ist die Flurreinigung – Treffpunkt Skihütte um 8:30 Uhr.

Super wär's, wenn sich wieder einige die Zeit nehmen würden!

Danach gibt's a gemütliches „Zamsitzen“ bei einer Jause.



Am Samstag, den 7. Mai treffen wir uns zum Blumen setzen wie gewohnt am Spielplatz um 8:00 Uhr.

Bitte auch gleich fix im Kalender eintragen unser „Sulzfest“, am 4. Juni (Pfingstsonntag).

Hoffentlich können wir uns wieder in alter Gemütlichkeit treffen und das Dorf- und Vereinsleben stattfinden lassen.

Beginn ist um 16:00 Uhr. Wir freuen uns auf Euch.

Liebe Mitglieder, ein herzliches Dankeschön für Eure bereits eingezahlten Mitgliedsbeiträge.

Danke auch an die Gemeindearbeiter, welche den Lindenbaum geschnitten und die Äste auch gleich mitentsorgt haben.

Ich hoffe auch in Zukunft auf gute Zusammenarbeit.

Danke Eure Edith.

Freiwillige Feuerwehr Rettenbach



Liebe Leserinnen und Leser!

Ich hoffe es geht Ihnen gut und Sie sind gesund, das ist immer noch das Wichtigste. Die Ortsfeuerwehr Rettenbach ist zwar gut in das neue Jahr gestartet, wenn auch diesmal wieder ohne unseren traditionellen Feuerwehrball im Gasthof Bock. Im Moment bleibt uns nur die Erinnerung an eine rauschende Ballnacht mit flotter Musik und toller Mitternachtseinlage.

Ganz ohne ein Treffen ist das neue Jahr bei der Feuerwehr aber nicht verlaufen. Unter Einhaltung der notwendigen Maßnahmen haben wir im Jänner unsere Jahreshauptdienstbesprechung abhalten können. Wir bedanken uns für die Teilnahme bei den Vertretern der Gemeinde, allen voran bei unserer Frau Bürgermeister Renate Habetler und bei Ortsvorsteher Christian Zumpf sowie bei den Vertretern des Bezirksstabs der Feuerwehr, voran beim Bezirkskommandanten OBR Wolfgang Kinelly und bei unserem Abschnittsbrandinspektor ABI Peter Putz. Der feierliche Rahmen bietet uns auch immer die Möglichkeit, Kameraden zu Ihrer Beförderung oder zu einer Ehrung für langjährige Tätigkeit zu gratulieren.

Beförderungen von Anwesenden Kameraden:

FM Thomas Stampf wurde mit 01.01.2022 zum Oberfeuerwehrmann befördert

Ehrungen von Anwesenden Kameraden:

HLM Otmar Bock	Ehrenmedaille für 40 Jahre Tätigkeit
HLM Reinhard Simon	Ehrenmedaille für 40 Jahre Tätigkeit
OBI Kurt Wagner	Ehrenmedaille für 40 Jahre Tätigkeit
LM Harald Kalchbrenner	Verdienstzeichen des Bgld LFV in Silber
LM Ing. Harald Wallner	Verdienstzeichen des Bgld LFV in Silber



Herzliche Gratulation auch hier an dieser Stelle!

Der Rest des Jahresbeginn gestaltete sich im ersten Moment etwas ruhiger. Wie jedes Jahr haben wir die Planung des Jahres gestartet, Termine für Sitzungen und Schulungen wurde vereinbart und auch den Termin für unseren Dämmerchoppen fixiert. Dieser findet übrigens am 16. Juli 2022 ab 16:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Rettenbach statt.

Es kam in uns schon das Gefühl der Normalität hoch, jedoch seit Ende Februar ist wieder alles anders. Der russische Überfall auf die Ukraine hat uns gleich wieder in die nächste Krise befördert. Wir hoffen, dass es hier bald zu einer diplomatischen Einigung kommt, müssen uns als Hilfsorganisation aber auf alle möglichen Szenarien einstellen.

Erster Schritt für uns war die mit dem Land Burgenland organisierte Sammelaktion, die am ersten Märzwochenende durchgeführt wurde. Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre rege Teilnahme und die gesammelten Spenden. Ein Team aus Feuerwehrkameraden und freiwilligen Helferinnen hat sich um die Annahme und auch um die richtige Verpackung gekümmert, dass diese Güter auch einwandfrei bis zum Krisenherd transportiert werden konnten. Herzliches Dankeschön an die Damen, die uns hier unterstützt haben!



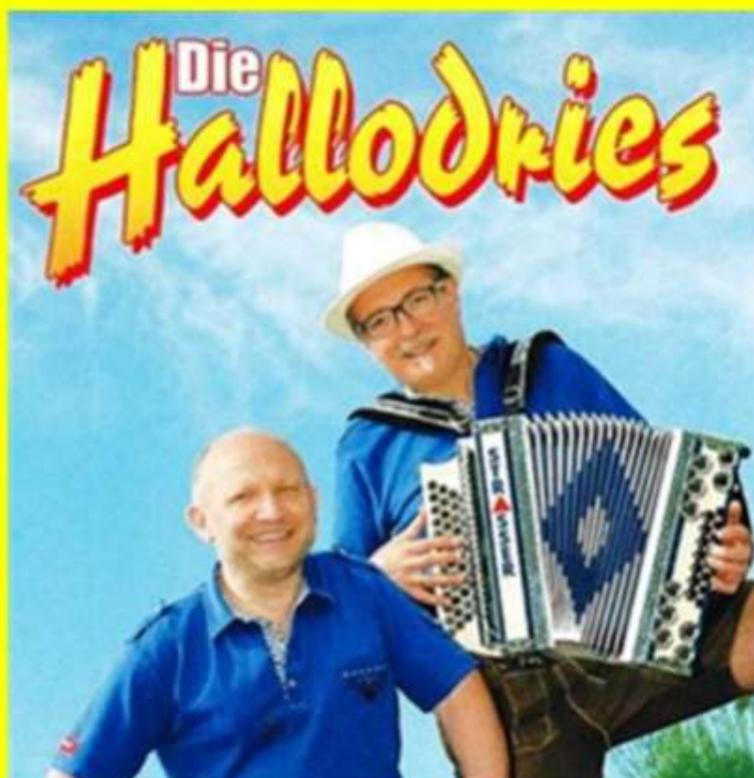
Zum Abschluss wünscht Ihnen die FF Rettenbach alles Gute für das Jahr 2022 und bleiben Sie gesund. Hoffentlich werden wir uns bald bei einem gemütlichen Beisammensein wieder einmal persönlich treffen!

FF Rettenbach unter dem Kommando von OBI Markus Pock

**NICHT
VERGESSEN!!!**

**16.07.2022
ab 16:00 Uhr**

Dämmerschoppen
der FF RETTENBACH
mit den **HALLODRIES**
.....und Weinbar





Zukunfts-Ideen für Bernstein, Dreihütten, Redlschlag, Rettenbach und Stuben

Unter dem Motto „kimm vira!“ laden wir die Bevölkerung ein, Ideen für die Entwicklung der Gemeinde in den nächsten 10 Jahren einzubringen. Besonders wichtig sind uns die Themen:

Jung & Alt – Lebensqualität für alle Generationen
 Natur & Tourismus
 Kultur & Bildung
 Ortsbild gestalten

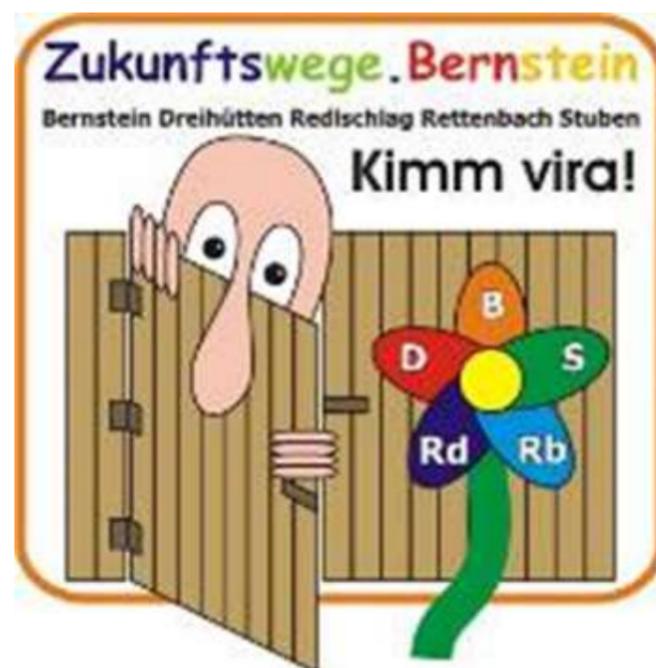
Bitte schicke deine Zukunftsidee – gerne auch mit einem Foto, das zur Idee passt – per WhatsApp, Signal, SMS oder E-Mail an unseren Projektberater Gerhard Schlögl, 0664/4118771 bzw. gerhard@schloegl.biz.

Oder komme zu den „Dorfgesprächen“ und erzähle uns deine Zukunftsidee:

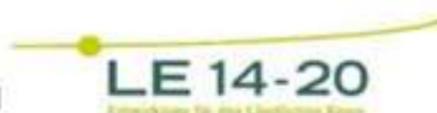
- Samstag, 9. April: 9 Uhr Bernstein (Gemeindeamt), 15 Uhr Dreihütten (Feuerwehrhaus), 18 Uhr Stuben (Gemeindehaus)
- Samstag, 23. April: 14 Uhr Rettenbach (Schule), 16 Uhr Redlschlag (GH Servus)

Wir freuen uns auf viele interessante Anregungen!

Bgm.in Renate Habetler



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



STUB'NER SEITEN

Informationen aus dem Ortsausschuss

Wos tuat si?'

In den Wintermonaten wurden zu den unterschiedlichen Projekten die formellen Aufgaben geklärt, Angebote eingeholt und Maßnahmen für die Umsetzungen getroffen.

Beim Baugebiet erfolgte die wasserrechtliche Verhandlung, welche für die Projekte Abwasserkanal, Wasserversorgung und Hangwasser positiv erledigt wurde. Bei dem Hangwasserprojekt wird es Anfang April jedoch eine Nachverhandlung geben. Mehr dazu im Artikel nebenan.

Aber auch die Projekte Kinderspielplatz, Friedhofszufahrt, LED Umstellung und die Sanierung des Güterweges „Penzen“ sind soweit startklar. Es gibt also viel zu tun.

Vor uns liegt das Osterfest. Es steht für Aufbruch und Neuanfang. In Zeiten wie diesen wünschen sich das viele. Speziell, wenn wir die Bilder aus dem Kriegsgebiet in der Ukraine sehen.

In diesem Sinne wünsche ich im Namen des OA Stuben ein

Frohes Osterfest

OV Thomas Baldauf



Inhalt

- Baugebiet NEU
- Kinderspielplatz
- Baumschnitt
- LED Umstellung
- Friedhofszufahrt

Baugebiet Neu

Am 23. Februar erfolgte die wasserrechtliche Verhandlung im Gemeindeamt Bernstein.

Dabei wurden Abwasserkanal, Regenwasserkanal und das Hangwasserprojekt verhandelt.

Speziell für das Hangwasserprojekt wurde eine Besichtigung vor Ort durchgeführt. Ursprünglich war eine Errichtung eines Retentionsbeckens beim Grundstück Nr. 2012 (von der Gemeinde in 2021 erworben) vorgesehen. Für dieses Becken sollte ein weiteres geologisches Gutachten eingeholt werden.

Im Laufe der weiteren Verhandlungen distanzierte man sich von diesem Vorhaben und versuchte einen besseren und auch preiswerteren Ansatz zu finden, da ein Retentionsbecken auch mit laufenden Wartungstätigkeiten verbunden ist.

Die neue Lösung sieht eine Ableitung des Regenwassers über einen Leitdamm und den geplanten Regenwasserkanal des neuen Baugebietes vor. Dafür muss dieser Kanal höher dimensioniert werden. Laut den Berechnungen des Planungsbüros wird diese Variante nicht teurer ausfallen als die Variante mit dem Retentionsbecken.

Der Hangwasserschutz ist mit der neuen Lösung gegeben und die Gemeinde wird sich die kostspieligen Wartungstätigkeiten ersparen.

Zusammenfassend: Wir setzen eine bessere Lösung um, benötigen formell noch einen Nachverhandlungstermin Anfang April. Ab dann können wir loslegen.

„Ein Dankeschön den Verhandlungsteilnehmern für die konstruktiven Wortmeldungen.“

Apropos Loslegen

Einige Vorarbeiten können schon umgesetzt werden. **Gerhard Böhm** unterstützt uns tatkräftig mit den Rodungsarbeiten. Siehe Bild oben.

Konrad und Hannes Renner werden in den kommenden Tagen mit den Absteckarbeiten für den Straßenbau beginnen.

Der Ortsausschuss bedankt sicher herzlich!.

Informationen aus dem Ortsausschuss

Kinderspielplatz

Bei der Konzeptionierung des neuen Kinderspielplatzes in Stuben biegen wir in die Zielgerade ein. Auf Basis der Vorschläge von Kindern und Eltern hat GR Jasmin Pertl einen Entwurf erstellt, wie der Kinderspielplatz zukünftig aussehen könnte.

Auf Basis dieses Entwurfs haben wir von rund 10 Spielplatzherstellern Angebote eingeholt und daraus die besten 3 Angebote gemeinsam im Team gewählt. Mit den favorisierten Herstellern wurden dann Vororttermine vereinbart, um sich ein persönliches Bild von den Vertretern der Hersteller zu machen, Anpassungsmöglichkeiten zum Entwurf zu besprechen und Preisverhandlungen durchzuführen.

Anhand der Eindrücke des persönlichen Gesprächs, den Anpassungsvorschlägen und ausverhandelten Angeboten wurde dem Ortsausschuss ein Vorschlag zu einem Hersteller zur Abstimmung unterbreitet, mit dem das Projekt dann zur Umsetzung gebracht werden soll. Der Ortsausschuss stimmte diesem Vorschlag am 13.03.2022 einstimmig zu und bedankte sich bei dem Projektteam für die konstruktive Arbeit.

Weiters wurde eine Projektdokumentation erstellt, welche notwendig ist, um das Projekt bei Förderstellen einzumelden und in weiterer Folge Förderungen zu erhalten.

Die Inbetriebnahme der ersten neuen Geräte ist für Ende Juni 2022 avisiert, sodass die Kinder diese in den Schulferien bereits nutzen können.

Abschließend noch vielen Dank an die Organisation des Dorfkinderfaschings in Stuben durch Daniel Pertl und Martin Artner. Im Zuge des Dorfkinderfaschings wurden 590 € als freie Spende von den Organisatoren gesammelt und an dieses Projekt übergeben. Herzlichen Dank.

- GR Konrad Renner—

Baumverjüngung

In Kalteneck Ort musste Ende November eine Baumverjüngung durchgeführt werden.

Der Lindenbaum im Bereich des Wartehäuschens wurde um 7 Meter gekürzt. Es bleiben noch stolze 23 Meter.

Wegen herabfallender Äste war diese Maßnahme dringend erforderlich.

Die Arbeiten wurden professionell durchgeführt, sodass die Linde noch viele Jahre CO₂ speichern kann.

OV Thomas B.

!!!! Genau genommen speichern Bäume nicht CO₂. Sie verwenden nur den Kohlenstoff (C) und geben den Sauerstoff (O₂) wieder frei. !!!! Gut fürs Klima, gut für uns.



Informationen aus dem Ortsausschuss

LED Umstellung

Das Material für die LED Umstellung wurde bereits geliefert und in Bernstein zwischengelagert. Im Bild die verzinkten Stahlmasten. Auch die LED Leuchtkörper sind im Bauhof angelangt.

Die Umstellung erfolgt ab **dem 11. April 2022**.

Wir legen Wert darauf, dass die Ausführung **normgerecht durchgeführt wird**. Mit den neuen LED Leuchtköpfen und dem Smart Meter gehören die aktuellen Einstellungen der Vergangenheit an. Konkret bedeutet das:



- Alle Leuchten bleiben am Abend eingeschaltet. Zwischen 22.00 Uhr und 04.00 Uhr wird die Leistung der LED Lampe automatisch um 40 % reduziert, damit zusätzlich **Energie gespart** werden kann.
- Die Dämmerungsschalter werden entfernt. Die Ein- und Ausschaltung der gesamten Straßenbeleuchtung erfolgt zentral über die Smartmeter.

Friedhofszufahrt

Nach einer Begehung vor Ort Anfang Februar wurde vom Landvermesser Ehrlich ZT ein entsprechender Entwurf vorgelegt, welcher seitens des Ortsausschusses auch genehmigt wurde.

Hinsichtlich des Straßenverlaufes und der Fahrbahnbreite sind noch Abstimmungen notwendig. Das Ziel ist es, die Planung bis Ende Mai fertig zu stellen. Die Teilungspläne und Verträge sollen dann in der Gemeinderatssitzung im Juni beschlossen werden.

OV Thomas Baldauf

Erdurnengräber

Anfang Februar wurden Erdurnengräber bei den benachbarten Friedhöfen besichtigt. Von Urnenwänden bis zu den Erdurnengräbern ist alles dabei. Einheitlich ist bei allen Varianten die bauliche Ausführung. Auch die Anlage in Stuben soll ein einheitliches Bild in der Ausführung erhalten. Länge, Breite und Material des Grabes. Es bleibt aber auch individueller Gestaltungsspielraum wie z.B bei der Beschriftung oder dem Zubehör. (Blumenvasen etc..) Ein erstes Angebot von einer Steinmetz Firma wurde bereits eingeholt, weitere sollen folgen. In den nächsten Wochen wird der Weg zu den Urnenanlagen ausgesteckt, damit die Erdarbeiten beginnen können. Wir halten sie am Laufenden.

GR - Jasmin Pertl & GR Thomas Pertl

Freiwillige Feuerwehr Stuben

Jahreshauptdienstbesprechung

Am 11. Feber fand unsere Jahreshauptdienstbesprechung – aufgrund der COVID-19 Situation - im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses statt. Anhand einer Präsentation wurde den anwesenden Vertretern der Gemeinde, sowie den Mitgliedern der Ortsfeuerwehr ein Rückblick auf das vergangene, sowie ein Ausblick auf das kommende Jahr gegeben.

Technischer Einsatz

Am Samstag dem 5. Feber wurden wir zu einer Fahrzeugbergung zwischen Stuben und Dreihütten per stillem Alarm gerufen. Wir sicherten das Fahrzeug ab und konnten es mithilfe der Seilwinde unseres Tanklöschfahrzeugs problemlos bergen.

Ausblick

Nach interner Beratung haben wir uns dazu entschlossen, unser Feuerwehrfest heuer wieder 2 Tage abzuhalten. Am Samstag werden wir einen Dämmerstopp veranstalten und am Sonntag laden wir zum Frühschoppen ein. Unser Fest wird heuer voraussichtlich am 25. und 26. Juni stattfinden.

Wir freuen uns schon im Vorfeld darauf, sie willkommen zu heißen, und laden sie herzlichst ein, bei diesem erlebnisreichen Event teil zu nehmen. - Konrad Renner -



Wassergenossenschaft Stuben

Arbeiten am Leitungsnetz

Das neue Jahr startete aus Sicht der Wassergenossenschaft alles andere als optimal, da wir leider damit beschäftigt waren, Rohrbrüche im Leitungsnetz zu suchen und zu beheben.

Insgesamt haben wir von Anfang Jänner bis Anfang Feber 279 Stunden für die Suche und die Behebung der Rohrbrüche bzw. undichten Stellen aufgewendet. Vielen Dank an der Stelle an alle Helfer!

Dank dieser raschen und intensiven Bemühungen wurde die Trinkwasserversorgung sichergestellt und seit Anfang Feber hat sich die Lage wieder normalisiert.



Poolbefüllungen

Weiters möchten wir auch wieder daran erinnern, die Poolbefüllungen im Frühjahr und Sommer rechtzeitig anzumelden. Die Bekanntgabe des Datums der Poolbefüllung ist zwingend notwendig, damit Wasserengpässe und Druckabfälle vermieden werden. Nur durch diese aktive Anmeldung ist es möglich, eine Koordination durchzuführen um diesem Problem zu begegnen.

Die Bekanntgabe des Poolbefüllungstermins, muss eine Woche vor Befüllung, durch direkte Kontaktaufnahme mit folgenden Ausschussmitgliedern durchgeführt werden:

Obmann Rainer Ostermann – 0664 / 46 32 080
Wasserwart Hermann Hofer – 0664 / 93 48 763

Wir ersuchen um Verständnis und danken bereits im Voraus für die Unterstützung.

KI NDER GARTEN KRI PPE BERNSTEI N



Wir suche Frühlingboten

Im Frühling passieren in der Natur wahre Wunder. In kargen Landschaften werden nach und nach Knospen und Blüten sichtbar. Die graue Stimmung, die sich im Winter breitmacht, hellt sich im Frühling wie ganz von alleine auf. Während diese alljährlichen Veränderungen für Erwachsene nichts Neues sind, werden die Kleinsten ganz aufgeregt.



Wir wollen den jährlichen Faschingsbrauch in der Schule nicht missen!

Am Faschingsdienstag kamen die Schüler und Schülerinnen mit kreativen und außergewöhnlichen Verkleidungen in die Schule und nach der Pause durften sie, ein von zu Hause mitgebrachtes Spiel, den anderen Kindern präsentieren und gemeinsam spielen.

Zur Jause verspeisten alle einen, von Frau Bürgermeister Renate Habetler und ihrem Team gesponserten, Krapfen. Nochmal ein herzliches Dankeschön dafür!





Erste-Hilfe-fit – unsere Schule ist sicher!

Sicherheit wird bei uns an der Schule groß geschrieben! Aufgrund unserer vielfältigen Maßnahmen im Bereich der Ersten Hilfe werden wir jährlich vom Österreichischen Jugendrotkreuz mit dem „Erste-Hilfe-fit-Gütesiegel“ ausgezeichnet.

Die Schülerinnen und Schüler der 8. Schulstufe absolvieren jeweils zu Beginn des Schuljahres einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs, der bereits als Nachweis für den Führerschein gilt. Das Lehr- und Verwaltungspersonal nimmt regelmäßig an Erste-Hilfe-Auffrischkursen teil, um für den Ernstfall optimal vorbereitet zu sein. Ein besonderes Highlight ist der Erste-Hilfe-Bundeswettbewerb für Erste Hilfe, bei dem das Burgenland von Schülerinnen und Schülern unserer Schule vertreten wird.



Dreikönigsaktion - Ökumenisches Projekt: Brasilien

Im Zuge des Projektes erfuhren die zweiten, dritten und vierten Klassen der Mittelschule Bernstein im Religionsunterricht viel Wissenswertes über Brasilien.

Die Folgen der Zerstörung des Amazonas Regenwaldes und die sozialen Schwierigkeiten der brasilianischen Ureinwohner wurden im Unterricht behandelt. Die Schülerinnen und Schüler zeigten großes Interesse an den Hintergrundinformationen über dieses Land.

Nun wissen wir, warum die Spenden der Sternsinger in den Armutsregionen der Welt dringend gebraucht werden.

„Lesen ist ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit.“ (Astrid Lindgren)

Lesen ist eine Grundkompetenz für erfolgreiches Lernen. Es versetzt die Schülerinnen und Schüler in die Lage, eigenverantwortlich zu lernen und zu arbeiten und die neuen Medien kompetent nutzen zu können. Aber Lesen ist noch viel mehr. Es ist das Eintauchen in fremde Welten, erweitert den Wortschatz, übt Konzentration, fördert die Kreativität und ist ganz persönliche Zeit.



Fasching im Naturparkcluster

Am Faschingsdienstag herrschten in der Volks- und Mittelschule Bernstein Spaß und gute Laune! Ein großes Dankeschön an Bgm. Renate Habetler - sie versorgte die Schülerinnen und Schüler der Volks- und Mittelschule mit köstlichen Faschingskräften.



Gemeinsam gesund in Bernstein

Babytreff/Eltern-Kind-Treff

Dieser Treff bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Müttern/Vätern aktuelle Themen aufzugreifen und diese bei Kaffee oder Tee in ungezwungener Atmosphäre zu besprechen.

Gegenseitiges Kennenlernen, Erfahrungsaustausch unter den Müttern und aktuelle Fragen über Ernährung (Stillen, Beikost, Fläschchen), Schlafen und die Entwicklung der Säuglinge stehen im Vordergrund.

Die Treffen finden jeden Freitag
von 09.00 - 11:00 Uhr
im Gemeindeamt Bernstein statt



Der gesunde Tipp



Rezept des Monats Frühlings-Couscous

Zutaten für 4 Personen

250 g grüner Spargel
150 g Zuckerschoten
2 Frühlingszwiebeln
200 g Karotten
1 Bund Kerbel
1 Bund Estragon
1 rote Chilischote
200 g Joghurt
1 El Bio-Zitronenschale (fein abgerieben)
2 Tl Zitronensaft
20g Butter
200ml Gemüsesuppe
8El Orangensaft
175g Couscous

1. Unteres Drittel des Spargels schälen, die Enden abschneiden und die Stangen schräg in Stücke schneiden. Zuckerschoten und Frühlingszwiebeln putzen und in schräge Stücke schneiden. Möhren schälen, vierteln und in Stücke schneiden.
2. Kräuterblätter fein hacken, Chili entkernen und fein hacken. Joghurt mit je der Hälfte der Chilischoten und der Kräuter, Zitronenschale und -saft verrühren.
3. Butter erhitzen, Gemüse und restlichen Chili darin andünsten. Mit Suppe und Orangensaft ablöschen, salzen und alles zugedeckt 6-7 Min. dünsten.
4. Couscous nach Packungsanweisung zubereiten, Gemüse und restliche Kräuter unterheben, evtl. nachwürzen und mit dem Joghurtdip servieren

UrlaubsReich

NATURBADBERNSTEIN ab 1. MAI

einfach **Bernsteinisch**.at

7434 Bernstein, Badgasse 48, 03354 20023

KURSE IN IHRER GEMEINDE

IT Sprechstunde - speziell für SeniorInnen

Bernstein – Gemeindeamt Hauptstraße 68
ab Do, 04.04.2022,
jeden 1. Montag im Monat von 18:00 – 19:00 Uhr

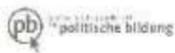
In einer kurzen Beratung erfassen wir Ihre Problemstellungen und helfen dabei, diese zu lösen.

outdoor - Ganzheitliches Bewegungstraining

Bernstein – Sportplatz der MS/ Schulgasse 11
ab Do, 05.05.2022, Bernstein - Sportplatz der MS Bernstein, Schulgasse 11

Das sanfte, ganzheitliche Körper- und Bewegungstraining wirkt Ihren einseitigen Belastungen im Alltag entgegen und unterstützt Ihre Arbeit an einer korrekten Körperhaltung. Der Schwerpunkt des Programms liegt auf Haltungs-, Dehnungs- und Entspannungsübungen. Ein vielseitiges Körpertraining, das nicht überfordert und gesundheitliche Übungen mit Spaß an der Bewegung verbindet.

Bitte bringen Sie eine Turnmatte mit.



Information und Anmeldung:
Burgenländische Volkshochschulen
7400 Oberwart, Schulgasse 17/3
0 33 52/34 525
e-culjoh@vhs-burgenland.at

Buchpräsentation

Kenvakeri presentacija

„Einfach weg!“ – Romasiedlungen im Burgenland
Mag. Dr. Gerhard Baumgartner & Mag. Dr. Herbert Brettl



Madonnenschloß
Steinwandweg 8, 7434 Bernstein

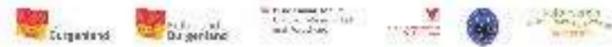
Freitag, 22. April 2022
19⁰⁰ Uhr

Bis zu ihrer Zerstörung durch die Nationalsozialisten bestanden auf dem Gebiet des heutigen Burgenlandes über 120 Roma-Siedlungen, deren historische Wurzeln in zahlreichen Fällen bis ins 18. Jahrhundert zurückreichen. Nur einige wenige dieser Siedlungen sind heute noch existent.

Im Rahmen des Buchprojektes wurden zahlreiche historische Bildquellen und archivalische Quellen zusammengetragen, um die Gründung und Existenz dieser Siedlungen, das Schicksal ihrer Bewohner, insbesondere die Verfolgung und Zerstörung zwischen 1938 und 1945 sowie die Situation in der Nachkriegszeit zu dokumentieren.

Siehe Veranstaltung der Roma Volkshochschule Burgenland in Kooperation mit der Gemeinde Serratein und dem Kulturverein Serratein.

Roma Volkshochschule Burgenland - VHS Roma
7400 Oberwart, Raingasse 9b | office@vhs-roma.eu | www.vhs-roma.eu



Vorankündigung

Vollmondwalks u. Wanderungen

Sonntag, 1. Mai, 09.00 Uhr

Wandertag in Redlschlag, VV Redlschlag

Donnerstag, 10. September 2022, 18.00 Uhr

Vollmondwalk in Bernstein, Treffp. Café Alt Wien

Dienstag, 26. Oktober 2022, 09.00 Uhr

Wandertag in Bernstein

SPRECHTAGE WOHNBAUFÖRDERUNG UND BGLD. ENERGIEAGENTUR

Sprechtage werden nach telefonischer Terminvereinbarung in der Bezirkshauptmannschaft Oberwart abgehalten

Telefonische 057600 4594
bh.oberwart@bgld.gv.at

SO HELFEN WIR - SPENDENAUFBRUF



Aus Solidarität erbitten wir eure Geldspenden für die Menschen in der Ukraine. Wir unterstützen damit die Partnerorganisationen vor Ort. Verteilt werden Lebensmittel und Hygieneartikel an Geflüchtete innerhalb der Ukraine.

Konto der Diakonie Burgenland, Kennwort:
„Ukraine“ IBAN: AT28 5100 0902 1370 3002

Ukrainehilfe Bernstein, Kennwort „Ukraine“
IBAN: AT52 3312 5000 0230 0085

Danke!



Diakonie  **Burgenland**

Mitteilungen aus unserem Standesamt

Verstorben sind:

Zettl Hermine, Bernstein, im 97. Lebensj.
 Böhm Frieda, Redlschlag, im 77. Lebensj.
 Spiesz Eveline, Bernstein, im 58. Lebensj.
 Kappel Anna, Redlschlag, im 89. Lebensj.
 Lautner Heinz Karl, Redlschlag, im 55. Lebensj.
 Schranz Johann, Bernstein, im 100. Lebensj.
 Prandstötter Herta, Bernstein, im 71. Lebensj.
 Waldherr Karl, Bernstein, im 84. Lebensj.
 Hofmeister Anna, Bernstein, im 90. Lebensj.
 Greger Josefine, Bernstein, im 84. Lebensj.
 Seidl Hermann, Stuben, im 84. Lebensj.
 Wehofschitsch Werner, Stuben, im 69. Lebensj.
 Bock Leopoldine, Bernstein, im 94. Lebensj.
 Böhm Hans, Rettenbach, im 80. Lebensj.
 Frühwirth Rudolf Walter, Bernstein, im 92. Lebensj.



In stillem Gedenken an

Otto Potsch * 20.09.1938

† 01.03.2022



Gründer und Erbauer des Felsenmuseums



Wir gratulieren!

Hochzeitsjubiläen:

Goldene Hochzeit:

Robert und Adelheid Schranz, Stuben, am 08.04.
 Johann und Hildegard Adelman, Redlschlag, am 27.05.

Diamantene Hochzeit:

Adolf und Elfriede Pahr, Dreihütten, am 05.05.
 Hermann und Charlotte Kalchbrenner, Redlschlag, am 05.05.
 Helga und Otmar Bock, Rettenbach, am 28.04.

Eheschließung:

Habetler Matthias Franz und Polster Tanja Maria,
 Bernstein, am 02.02.2022

Alles Liebe zur
 Hochzeit!



GROSSES Glück
 KANN SO KLEIN SEIN

Wir gratulieren zur Geburt:

Plöchl Tanja und Roman, Redlschlag zur Tochter Hannah Sophie
 Haas Daniela und Christopher, Bernstein, zum Sohn Alexander Christopher
 Schaffer Vera und Hatvan Michael, Bernstein, zum Sohn Finn David
 Almásy Johanna und Erasmus, Bernstein, zur Tochter Aurelia Sophie



Wir gratulieren!

Zum 94. Geburtstag

Klang Maria, Bernstein, am 25.06.

Zum 93. Geburtstag

Kappel Ernestine, Stuben, am 06.04.

Zum 92. Geburtstag

Schmidt Alfred, Rettenbach, am 28.04.

Böhm Berta, Bernstein, am 22.06.

Zum 85. Geburtstag

Schranz Wilhelmine, Stuben, am 08.04.

Renner Irma, Bernstein, am 27.05.

Söldenwagner Ingeborg, am 10.06.

Zum 80. Geburtstag

Kappel Rudolf, Bernstein, am 08.04.

Pahr Elfriede, Dreihütten, am 01.05.

Schranz Waltraud, Stuben, am 10.05.

Holzapfel Anna, Bernstein, am 13.05.

Szekely Imre, Bernstein, am 16.05.

Gaugl Josef, Bernstein, am 30.05.

Ringhofer Horst, Bernstein, am 02.06

Zum 75. Geburtstag

Groiss Gertraude, Stuben, am 05.04.

Koch Gerhard, Bernstein, am 08.04.

Piringer Waltraud, Bernstein, am 15.05.

Pratscher Adelheid, Redlschlag, am 16.05.

Lichtenecker Annelore, Bernstein, am 18.05.

Zum 70. Geburtstag

Mag. Pesenhofer Herbert, Bernstein, am 13.04.

Weber Lieselotte, Bernstein, am 29.04.

Mag. Steiner Norbert, Stuben, am 09.05.

Janisch Walter, Stuben, am 11.05.

Fleck Günther, Stuben, am 29.05.

Kappel Margarete, Stuben, am 30.06.

Zum 65. Geburtstag

Zumpf Walter, Stuben, am 04.04.

Artner Gerhard, Stuben, am 21.04.

Mag. Fleck Gerald, Bernstein, am 01.05.

Meichenitsch Josef, Bernstein, am 03.05.

Prettler Franz, Bernstein, am 24.05.

Domnanich Olga, Redlschlag, am 28.05.

Zum 65. Geburtstag

Ritter Georg, Redlschlag, am 28.05.

Nikischer Johann, Redlschlag, am 31.05.

Leyrer Brigitta, Rettenbach, am 12.06.

Koch Christine, Bernstein, am 13.06.

Wierzchowski Jacek, Stuben, am 25.06.

Zum 60. Geburtstag

Horvath Hans, Bernstein, am 19.04.

Kremayr Josef, Bernstein, am 26.04.

Hermann Günter, Bernstein, am 13.05.

Schmaranzer Brigitte, Bernstein, am 20.05.

Krug Helmut, Stuben, am 23.05.

Böhm Wilhelm, Redlschlag, am 28.05.

DI Rahmani Raman, Bernstein, am 08.06.

Karner Adolf, Bernstein, am 13.06.

Kaipel Hans, Redlschlag, am 21.06.

Hofer Hilde, Stuben, am 25.06.

Baldinger Johanna, Bernstein, am 26.06.

Zum 55. Geburtstag

Art Elisabeth, Bernstein, am 03.04.

Dr. Mag. Kornfeind Elisabeth, Bernstein, am 03.04.

Križ Sonja, Bernstein, am 04.05.

Schuh Robert, Redlschlag, am 09.05.

Reichl Christian, Dreihütten, am 21.05.

Janisch Walter, Stuben, am 29.05.

Strohkendl Helmut, Rettenbach, am 01.06.

Pratscher Klaudia, Bernstein, am 12.06.

Lakos Balint, Rettenbach, am 21.06.

Zum 50. Geburtstag

Adler Jutta, Stuben, am 10.04.

Abel Romeo, Stuben, am 15.04.

Baldauf Andrea, Stuben, am 24.04.

Schürrer Helmut, Bernstein, am 28.04.

Mazur Grzegorz Marian, Bernstein, am 29.05.

Sollten Sie gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums in der Gemeindezeitung oder in den Medien sein, teilen Sie das Bitte am Gemeindeamt mit.

Amtstage
Öffentlicher Notar
MAG. ROBERT BENCSICS
 Nach Voranmeldung im Gemeindeamt,
 jeweils **ab 10.30 Uhr**
Termine:
 28.04.2022
 27.05.2022
 23.06.2022

AUS SVA UND SVB WIRD SVS
GEMEINSAM BESPRECHEN

Wirtschaftskammer Oberwart
 Raimundgasse 36, 7400 Oberwart

Jeden Mittwoch,
 08.00 - 11.30 und
 13.00 - 15.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass eine Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist!!

AMTSTAGE
 Öffentlicher Notar
 Mag. Andreas Linzer
 Nach Voranmeldung im Gemeindeamt,
 jeweils **ab 10.00 Uhr**
Termine:
 04.04.2022
 02.05.2022
 13.06.2022

PENSIONSVERSICHERUNGS-
ANSTALT

Sprechtage:

Jeden Montag und Mittwoch, 8.00 bis 15.00 Uhr
 und jeden Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr
 finden die Sprechtag in der Kammer für
 Arbeiter und Angestellte,
 Lehargasse 5, 7400 Oberwart statt.

WOCHENENDDIENSTE DER ÄRZTE

APRIL:

3. Dr. Schmiedtberger-Harrer
 10. Dr. Zalka
 17./18. Dr. Windisch
 24. Dr. Janisch
 30. Dr. Windisch

MAI:

1. Dr. Windisch
 8. Dr. Zalka
 15. Dr. Janisch
 22. Dr. Schmiedtberger-Harrer
 26. Dr. Bekto
 29. Dr. Bekto

JUNI:

5./6. Dr. Kraus
 12. Dr. Windisch
 16. Dr. Bekto
 19. Dr. Zalka
 26. Dr. Janisch

TELEFONNUMMERN:

Dr. Janisch, Bernstein:	03354/6525	0677/631 32 242
Dr. Kraus, Bernstein :	03354/6323	0644/421 81 82
Dr. Windisch, Stadtschlaining:	03355/2616	
Dr. Verhas, Stadtschlaining:	03355/2642	0644/512 45 76
Dr. Zalka, Oberschützen	03353/7858	0664/411 29 83
Dr. Bekto, Bad Tatzmannsdorf	03353/36899	0681/841 48 24
Dr. Schmiedtberger-Harrer, Bad Tatzmannsdorf	03353/8554	0699/ 150 27 212

Urlaube:

Dr. Janisch: 16.6. - 19.6.2022
 4.7. - 10.7.2022
 1.8. - 14.8.2022

Dr. Kraus: 11.4. - 18.4.2022
 11.7. - 24.7.2022

Urlaube:

Dr. Verhas: 14.4. - 20.4.2022
 26.5. - 29.5.2022
 16.6. - 19.6.2022
 8.8. - 28.8.2022

Dr. Windisch 30.5. - 5.6.2022
 25.7. - 7.8.2022

Der Bereitschaftsdienst ist ein Notdienst und darf nicht mit den Ordinationszeiten verwechselt werden. Es bedeutet auch nicht, dass der diensthabende Arzt in seiner Ordination sein muss!
Es handelt sich um eine Rufbereitschaft bei Notfällen!

Veranstaltungen April bis Juni 2022

April

10. 09.00 Uhr Evang. Pfarrgemeinde, Hölzerne Konfirmation
 16. 09.00 Uhr Evang. Pfarrgemeinde, Karfreitags Gottesdienst
 17. 09.00 Uhr Evang. Pfarrgemeinde, Ostergottesdienst
 17. Gh Bock, Rettenbach, Osterbrunch
 18. 09.00 Uhr Evang. Pfarrgemeinde, Ostergottesdienst
 18. GH Bock, Rettenbach, Ostermontags Frühschoppen
 22. 19.00 Uhr Lesung und Buchpräsentation Baumgartner, Madonnenschlössl
 23. ab 7.00 Uhr Musikverein Edelserpentin Bernstein, Maispielen in den Ortsteilen

Mai

1. VV Redlschlag, Wandertag
 1. ab 7.00 Uhr Musikverein Edelserpentin Bernstein, Maispielen in Bernstein
 7. Markttag in Bernstein
 8. GH Bock, Rettenbach, Muttertagsbrunch
 14. 18.00 Uhr Evang. Pfarrkirche, Renaissance-Konzert, Ensemble Volta di voci
 26. 09.00 Uhr Evang. Pfarrgemeinde, Christi Himmelfahrt/Konfirmation

Juni

4. VV Rettenbach, Sulzfest
 5. 09.00 Uhr Evang. Pfarrgemeinde, Pfingstsonntag
 6. 09.00 Uhr Evang. Pfarrgemeinde, Pfingstmontag, Wandergottesdienst
 11. u. 12. Grasski Weltcup in Rettenbach
 11. Markttag in Bernstein
 12. GH Bock, Rettenbach, Vatertagsgrillerei
 16. Musikverein Edelserpentin Bernstein, Konzert mit Filmmusik, Kulturarena
 25. FF Stuben, Fest beim Feuerwehrhaus
 26. FF Stuben, Fest beim Feuerwehrhaus
 26. 09.00 Uhr Evang. Pfarrgemeinde, Silberne Konfirmation



Samstag:

- Filmvorführung, Führung durch unseren Betrieb mit anschließender paradiesischen Verkostung sowie Verkauf
(Führung durch unseren Betrieb zu jeder vollen Stunde - ab 10 Uhr bis 16 Uhr)
- Warme Mittags - Küche: Rindsgulasch und Hochzeitsschnitzerl

Sonntag:

- Filmvorführung, Führung durch unseren Betrieb mit anschließender paradiesischen Verkostung sowie Verkauf
(Führung durch unseren Betrieb zu jeder vollen Stunde - ab 10 Uhr bis 16 Uhr)
- Wanderung um 10:30 Uhr mit anschließendem Paradiesbuffet
(Start und Ende bei Fleischerei Hatwagner in Bernstein)

Weiters feiert die Fleischerei Hatwagner am 1.9.2022 das 30 jährige Jubiläum.

In welchem Ausmaß wir das mit Ihnen, liebe Kunden, feiern können, wird ebenfalls rechtzeitig bekanntgegeben.

Auf jeden Fall freuen wir uns, wenn ihr bei uns vorbeischaud. Bis dahin alles Liebe wünsch Fleischerei Hatwagner samt Team

Genießen & erleben

Am 21. & 22. Mai laden die Top-Genuss-Produzenten aus dem Erlebnisparadies Südburgenland zu den Tagen der offenen Paradiestüren. Der Auftakt-Event für ganzjährig buchbare Erlebnisse.



Immer wieder versuchen ortsfremde Personen ihren Sperrmüll bei uns am Altstoffsammelzentrum zu entsorgen. Um dem entgegen zu wirken, haben Sie per Post eine Zufahrtsberechtigung für die Abfallsammelstelle in Bernstein erhalten.

Diese ist auf Verlangen bei der Einfahrt vorzuzeigen.

Sollten Sie keine Karte erhalten haben, können Sie diese am Gemeindeamt anfordern.

Öffnungszeiten der Abfallsammelstelle Bernstein

April – November: jeden Samstag von 09:00 – 12:00 Uhr u. 12:30 Uhr – 16:00 Uhr

Mai – September: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 – 18:00 Uhr

Dezember – Februar: 1. Samstag im Monat von 09:00 – 12:00 Uhr

Nur im März: 1. und 3. Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

- **Fettyküberl:** Abholung zu den Öffnungszeiten der Abfallsammelstelle. Getauscht wird nur 1 Küberl pro Haushalt.
- *Für die Entsorgung von **Altreifen** werden € 3,00/Stk. eingehoben*

Die Sperrmüllentsorgung in Säcken darf nur mit durchsichtigen Säcken erfolgen.

Säcke sind am Gemeindeamt um **€ 1,00/Stk** erhältlich. Es darf kein Restmüll (Hausmüll) im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.

Nur Haushaltsmengen entsorgen! Für Hausentrümpelungen müssen Sie sich einen Container besorgen! Zusätzliche Kubaturen werden extra verrechnet. Grabsteine müssen zerkleinert angeliefert werden, für die Entsorgung werden € 20,00/Stk. eingehoben.

Darf entsorgt werden	Darf nicht entsorgt werden
Alte Möbel (zerlegt)	Eternitplatten
Abbeizmittel, Farben, Lacke	Asphaltbruch
Aludosen (groß)	Wurzelstöcke
Batterien/Autobatterien/Akkus	Getränkedosen
Bauholz/Altholz/Dämmstoffe/Bauplatten	Verpackungsstyropor
Bodenbelege/Teppiche/Laminat	Verpackungskarton
Eisen/Fenster/Fliesen	Zeitungen/Kataloge
Chemikalien/Giftstoffe/Motoröl	Organische Abfälle
Haushaltsgeräte/Handy/Kühlschränke	Tierkadaver
Leuchtmittel/LED-Lampen	Plastikverpackung
Bauschutt (Kleinmengen – 1 m ³ /Monat)	Kleidung
Grasschnitt/Strauchschnitt	Windeln
PU-Schaumdosen/Polstermöbel	
Medikamente (ohne Kartonverpackung)	

Wir bitten Sie, die Abstands- und Hygienemaßnahmen am Müllplatz einzuhalten. Aufgrund der Zugangsbeschränkung (3 Personen) kann es zu längeren Wartezeiten kommen.